



Kunstvolle Schmiedearbeit

Das zweite Eingangstor am Friedhof ist detailverliebt



Neues vom
mobilen
Impfteam
Seite 8



Rosen und
Herzen am Tor
zum Friedhof
Seite 8



Zum
hundertsten Mal:
Ein großer
Erfolg beim
Kleinen Konzert
Seite 9

2 | Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe



Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)



Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
(gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Notfallpraxis Bretten
an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten
Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst von
Samstag, 05.02.2022 bis Freitag, 11.02.2022
Samstag, 05.02.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216A, Blankenloch,
Tel. 07244/91670
Sonntag, 06.02.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,
Tel. 07251/17480
Montag, 07.02.: Via Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal,
Tel. 07249/9131390
Dienstag, 08.02.: Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10,
Bruchsal, Tel. 07251/5050880
Mittwoch, 09.02.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal,
Tel. 07251/2228
Donnerstag, 10.02.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
Tel. 07244/704140
Freitag, 11.02.: Marien-Apotheke, Kirchstr. 13, Forst, Tel. 07251/300278
Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
Tel. 07244/70770 und Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125,
Weingarten, Tel. 07244/704140
Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten
können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Lan-
desapothekenkammer Baden-Württemberg unter www.lak-bw.de/ abge-
rufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233
täglich von 20:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages sowie
samstags, sonn- und feiertags von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr



Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an
Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



Kirchliche Sozialstation
Stutensee-Weingarten e.V.
Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, 07244/94111
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244/94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 0160/96652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727/210078

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee, Bahnhofstr. 24,
76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690-0,
E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
Tel. 0721/936-67050 - Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

Schöner Leben - SAV Pflegeleicht GmbH Weingarten, Ambulan-
ter Pflegedienst, 24h Rufbereitschaft, Erwerb von Pflegehilfsmitteln
07244 5582747, info@sav-pflegeleicht.de

Home Instead Landkreis Karlsruhe – Betreuungs- und Pflege-
dienst in Weingarten, 07244 5587422, lk-karlsruhe@homeinstead.de

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244/7411189
Telefonseelsorge, 0800/1110111
rund um die Uhr, kostenfrei 0800/1110222

AWO Weingarten, Jöhlingen Walzbachtal
Tel. 07244/7054100,
Pflegeberatung. **Tel. 07203/3460144 – Mobil: 0162/2511212**

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800/1000178

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten
Tel. 0176/43514043
oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/9323840
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und
14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30
Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung,
außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Ab 02.11.2021 startet der Pflegestützpunkt wieder.

Außersprechzeit des Pflegestützpunktes Stutensee im Rathaus Weingarten
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9 - 11:00 Uhr im Rathaus Weingarten,
Marktplatz 2. Besprechungen findet im „Besprechungsraum EG“ statt.

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-c,
76275 Ettlingen, Telefon 07243/9454-277 - Fax 07243/9454-266

Hospiz Telefon Arista

Jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information Tele-
fonnummer 07243/9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de
Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
Telefon 07251/7130324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben
Telefon 07251/7130323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei - Telefon: 0721/936-66190
E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen

Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehnetz rund um die Uhr: 0221/46619100
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Quelle: Bundesregierung

AHA + A + L



ABSTAND



HYGIENE



ALLTAGS-
MASKE



APP



LÜFTEN

- Halten Sie Abstand (min. 1,5 Meter).
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.
Bitte achten Sie auf die gültigen Vorgaben.
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- Lüften Sie regelmäßig.
- Reduzieren Sie Ihre Kontakte & Reisen auf das Nötigste.

Helfen Sie mit! Achten Sie auf sich und andere - halten Sie sich an die Corona-Schutzmaßnahmen.



Hier finden Sie wichtige Telefonnummern:

- Ordnungsamt Gemeinde Weingarten: 07244 702013
- Telefonhotline Landesgesundheitsamt: 0711 904 39555
- Infotelefon Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 0721 133 3333
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
- Einheitliche Behördennummer: 115
- Corona-Hotline Gesundheitsamt Karlsruhe: 0721 936 - 99 455



Aktuelle Infos zur Corona-Verordnung:

Bitte informieren Sie sich über die tagesaktuellen Gegebenheiten online, zum Beispiel auf unserer Homepage unter www.weingarten-baden.de oder auf der Seite der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de.

Corona-Regeln ab 28. Januar 2022

In Baden-Württemberg richten sich die Corona-Maßnahmen nach einem vierstufigen System, das sich an den Hospitalisierungen orientiert:

- » **Basisstufe:** Hospitalisierungsinzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt.
- » **Warnstufe:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 1,5 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten (AIB).
- » **Alarmstufe I:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 3,0 **oder** ab 390 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.
- » **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 6,0 **und** ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe I** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **und** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in vielen Einrichtungen 2G+. Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt 2G. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen**. Für geimpfte und genesene Personen, sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt, gilt bei privaten Zusammenkünften eine Beschränkung auf maximal 10 Personen in geschlossenen Räumen und 50 Personen im Freien.

In Innenbereichen mit Maskenpflicht **sowie im öffentlichen Nah- und Fernverkehr zu Wasser, Land und Luft (Warn- und Alarmstufen) und auf Stadt- und Volksfesten im Freien (alle Stufen)** müssen Personen ab 18 Jahren eine FFP2-Maske (oder vergleichbar) tragen. Dies gilt nicht in Arbeits- und Betriebsstätten, siehe [SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Verordnung](#) des Bundes.

[Tipps zum Umgang und Wiederverwenden von FFP2-Masken im privaten Gebrauch](#)

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

- 2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
- 3: Private Treffen
- 4: Stadt- und Volksfeste | Öffentlicher Verkehr | Einzelhandel
- 5: Öffentliche Veranstaltungen
- 6: Sportveranstaltungen
- 7: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
- 8: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
- 9: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
- 10: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
- 11: Außerschulische Bildung | Berufliche Fortbildung
- 12: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen sowie im öffentlichen Nah- und Fernverkehr.

Die [SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Verordnung](#) des Bundes regelt die Maskenpflicht am Arbeitsplatz.



Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztlicher Nachweis notwendig).
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann.
- » Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.
- » In geschlossenen Räumen sowie in den **Fahr- und Flugzeugen im öffentlichen Personennah- und Fernverkehr sowie in der Fahrgastschiffahrt und Luftfahrt** gilt in der Warn und den Alarmstufen die FFP2-Maskenpflicht.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schule](#) geregelt.

3G und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen

2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen



Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- » Kinder, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs-/Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule° – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre und **nicht** während der Ferien°°.
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°°
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- » Personen, für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der Ständigen Impfkommision (STIKO) gibt.°°

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test, falls die Impfung oder Infektion länger als 3 Monate zurückliegt.



Ausnahmen:

- » Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung („Booster“) erhalten haben.
- » Vollständig geimpfte Personen oder Genesene mit einer nachfolgenden Impfung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt min. 14 Tage und max. 3 Monate zurück).
- » Kinder, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs-/Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule° – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre und **nicht** während der Ferien°°.
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- » Personen, für die es keine Also bspw. vollständig geimpfte Kinder und Jugendliche bis einschließlich 11 Jahre und Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel.

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
°°Negativer Antigen-Test erforderlich

Stufenplan



Hygienekonzept



Datenverarbeitung



Maskenpflicht



Nachweislich geimpft,
getestet oder genesen



Nachweislich geimpft
oder genesen




































Nachweislich geimpft
oder genesen und getestet









Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc. Gilt auch bei Treffen in gastronomischen Betrieben)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 13 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 2 weitere Personen aus 1 Haushalt wenn die Personen nicht geimpft/ genesen sind. - Geimpfte und Genesene, - Personen bis einschl. 13 Jahre und - Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen bei den Kontaktbeschränkungen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	Wenn nicht geimpfte/genesene Personen teilnehmen: 1 Haushalt plus 2 weitere Personen aus 1 Haushalt. Personen bis einschl. 13 Jahre zählen nicht zur Personenzahl hinzu. Paare, die nicht zusammen leben, gelten als ein Haushalt. Ausschließlich geimpfte/ genesene Personen ^o : Innen: max. 10 Personen Außen: max. 50 Personen Kinder/Jugendliche bis einschl. 13 Jahre zählen nicht mit. ^o und Personen bei denen Impfung aus med. Gründen nicht möglich bzw. ohne Impfempfehlung der STIKO.









Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Stadt- und Volksfeste FFP2-Maskenpflicht auch im Freien Fastnachtsumzüge sind in Alarmstufen nicht erlaubt.	3G	3G	 50 % Auslastung aber max. 3.000 Besucher*innen 50 % Auslastung, aber max. 6.000 Besucher*innen	nicht erlaubt
 Öffentliche Verkehrsmittel 	 FFP2-Maskenpflicht im öffentlichen Nah- und Fernverkehr sowie in der Fahrgastschifffahrt und im Luftverkehr in der Warn- und den Alarmstufen.			
 Einzelhandel (auch Flohmärkte) 	Ohne weitere Regelungen		 Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote	 Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote
Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen: Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädienschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Waschsalsos sowie Wochenmärkte.				

6 | Aktuelles aus Weingarten / CORONA

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Sportveranstaltungen im Profi- und Amateursport wie Ligaspiele, Turniere, Wettkämpfe etc.   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen 	 Maximal 50 % Auslastung, aber nicht mehr als 1.500 Besucher*innen in geschlossenen Räumen und 3.000 Besucher*innen im Freien. Bei mehr als 500 Besucher*innen feste Sitz-/Stehplätze, hiervon max. 10 % Stehplätze.	 Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 500 Besucher*innen.
	Im Freien bei >5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 	Im Freien 	 Maximal 50 % Auslastung, aber nicht mehr als 3.000 Besucher*innen in geschlossenen Räumen und 6.000 Besucher*innen im Freien. Bei mehr als 500 Besucher*innen feste Sitz-/Stehplätze, hiervon max. 10 % Stehplätze.	

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken°, Archive°, Gedenkstätten) °Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen 	 Ausnahme: Archive und Landesbibliotheken 3G.	 Ausnahme: Archive und Landesbibliotheken 3G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Religiöse Veranstaltungen   			Mindestabstand von 1,5 Metern zu Personen, die nicht zum eigenen Haushalt gehören, muss eingehalten werden. Ab dem 14. Februar 2022: 	
 Beherbergung   	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	 Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Messen und Ausstellungen   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G	nicht erlaubt	nicht erlaubt
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G		
 (Hotel-)Gastronomie, Vergnügungsstätten sowie Mensen und Cafeterien (Regelung gilt nur für externe Personen)   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 2G	In geschlossenen Räumen 2G	2G+ Sperrstunde von 22:30 Uhr bis 6 Uhr für die Gastronomie.
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G	Im Freien 2G	

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe I	Alarmstufe II
 Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G	2G	2G+
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G		
 Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung keine Datenverarbeitung auf frei zugänglichen Anlagen   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 2G	In geschlossenen Räumen 2G+
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G	Im Freien 2G	Im Freien 2G

Neues vom mobilen Impfteam

Ab Februar 2022 alle vier Wochen in der Walzbachhalle

Das mobile Impfteam aus Heidelberg wird ab Februar im **4-wöchentlichen Rhythmus** in der Walzbachhalle die Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchführen. Die Impfzeiten sind jetzt **von 13.00 - 18.00 Uhr** (max. 110 Impfungen/Tag).

Ihren gewünschten Impftermin können Sie weiterhin über die Homepage vom Rhein-Neckar-Kreis unter dem Link <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin> vereinbaren.

Die kommenden Impftermine auf einen Blick:

- Donnerstag, 03.02.2022
- Donnerstag, 03.03.2022
- Donnerstag, 31.03.2022
- Donnerstag, 28.04.2022



Aktuelles aus Weingarten

Rosen und Herzen am Tor zum Friedhof



Ein kunstvolles schmiedeeisernes Tor begrüßt seit kurzem den Besucher, der den Friedhof an der Westseite, über den Weg vom Wartturm her betritt. Bürgermeister Eric Bänziger hat die historische Kunsthandwerksarbeit bei einem Trödelhändler in Mingolsheim gesehen. Der Gemeinderat ging mit seinem Vorschlag, es als weiteres Eingangstor zum Friedhof aufzustellen, mit und hat dem Erwerb für 13.000 Euro einstimmig zugestimmt. Das Tor stammt nach Aussage des Händlers von einem herrschaftlichen Anwesen im Elsass. Auffallend ist die reiche Verzierung mit Rosen und Herzen auf der Fläche, was zweifelsfrei auf Jugendstil hindeutet.

Die Stilepoche aus dem späten 19. Jahrhundert ist gekennzeichnet durch dekorativ geschwungene Linien und florale Elemente und war in Deutschland, England und Frankreich verbreitet. Das Tor ist eine kunsthandwerkliche Schmiedearbeit und wäre in solcher Ausfertigung heute nicht mehr zu bekommen, meinte Bürgermeister Bänziger.

Die Weingartner Gartenbaufirma Stärk hat das Tor abgeholt und ein Ensemble mit einem passenden Mauerwerk errichtet. Somit ist das Tor nicht nur ein Einlass, sondern durch die wiederkehrenden Motive „Rose und Herz“ auch eine wunderbares Gegenstück zum Herz der Hochzeitslocation am Turm. Ebenso wie das dort aufgestellte Herz ein Muss für alle Fotografen ist, wird auch das schmiedeeiserne Tor zum fotografischen Anziehungspunkt werden.



Die Pfütze auf der Jöhlinger Straße hatte nichts mit Hochwasser zu tun

Im Dezember 2021 kam es zu einer kleineren Überschwemmung auf der Jöhlinger Straße Höhe Katzenbergweg. Diese hatte nichts mit Hochwasser zu tun, sondern eine völlig andere Ursache: Seit längerer Zeit arbeitet die Gemeinde Weingarten bei der Sanierung schadhafter Abwasserkanäle mit einem Inlinerverfahren. Dabei wird ein mit flüssigem Epoxidharz getränkter Schlauch durch den Kanal geführt und mit hohem Druck angepresst. Das Verfahren erspart das Aufgraben der Straße und ist wesentlich kostengünstiger. Nach den bisher guten Erfahrungen wurde es auch bei der Sanierung der Jöhlinger Straße in den Abschnitten angewandt, wo der Kanal nur leichte Schadstellen aufwies und nicht komplett erneuert werden musste. Allerdings war das Harz des Schlauchs an einer Stelle offensichtlich unzureichend ausgehärtet, denn ein Dreivierteljahr später hat sich dort der Schlauch im Inneren des Kanals gelöst und ist in sich zusammengefallen. Infolgedessen

hat sich das Wasser aufgestaut und ist am nächst gelegenen Kanaldeckel ausgetreten.



Glascontainer voll? Bitte den nächsten ansteuern!

Ein unansehnliches Bild bot sich am Wochenende am Glascontainer am Liverdunplatz: Dutzende von Flaschen wurden davor abgestellt, weil der Container offensichtlich voll war.

Wer einen überfüllten Container vorfindet, wird gebeten, einen anderen Standort anzufahren, denn Flaschen einfach abzustellen, ist keine Lösung. Es ist vorstellbar, dass die Mitarbeiter der Abfuhrfirma sie nicht mitnehmen, weil das eine Mehrarbeit bedeutet, für die sie nicht zuständig sind.

Und wer soll sonst die Flaschen wegräumen? Diese zusätzliche Arbeit ist eine weitere Belastung für den gemeindlichen Bauhof und der Anblick ist äußerst unschön für Anwohner, Spaziergänger und Friedhofsbesucher.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Zum hundertsten Mal: Ein großer Erfolg beim Kleinen Konzert

„Das Kleine Konzert“ lautet der Titel einer Konzertreihe, die seit 1998 in mehrwöchigem Rhythmus in der Evangelischen Kirche in Weingarten zu hören ist. Eberhard Blauth, damals als Gemeindediakon tätig und heute noch selbst als Musiker, hat sie ins Leben gerufen. Nun ging das Kleine Konzert zum 100. Mal über die Bühne.

Der Reiz besteht aus Musik und Wort

Der junge Pianist Matteo Weber, 21 Jahre jung und trotzdem schon auf dem Sprungbrett nach ganz oben, hatte sich bereit erklärt, einen Klavierabend zu gestalten. Aber das Kleine Konzert ist mehr als nur Musik. Der Reiz der rund einstündigen Konzerte, die stets Sonntagsabends stattfinden und meist durch kleine Gruppen oder Einzelinterpreten aufgeführt werden, liegt in ihrer Verbindung von musikalischen Werken und gelesenen Texten. Denn das Hören der Musik verändert sich durch vorangehende Texte und umgekehrt. So befruchtet eins das andere: das offenbarende Wort und die emotionale Vertiefung durch die Musik. Die Musiker, die er bisher eingeladen hatte, auch Profis, waren gerne bereit, sagt Eberhard Blauth, für dieses besondere Konzept auch gegen ein nur kleineres Honorar aufzutreten. Viele kommen sogar gern ein zweites Mal, denn sie schätzen die ruhige und von Leistungsdruck weitgehend freie Atmosphäre. Beifall gibt es erst am Ende und durch diesen ungestörten Wechsel von Musik und Wort entsteht eine ganz besondere Stimmung. Der Zuhörer kommt zur Ruhe und kann völlig in die ihn umgebende Klangwelt in der Kirche eintauchen. Am Sonntagabend erwartete die Zuhörer ein ambitioniertes musikalisches Programm und eine gezielte Textauswahl.

Klavierabend mit Matteo Weber

Es begann mit „Lied ohne Worte“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Die romantische Linie setzte sich fort mit der Sonate von Alban Berg, der Novellette von Robert Schumann und drei Intermezzis von Johannes Brahms und endete mit der Feuervogel-Suite von Igor Strawinski. Der junge Pianist zeigte ein hoch engagiertes Spiel, mit emotionalem Tiefgang und handwerklicher Perfektion auf höchstem Niveau. Matteo Weber hat in seinem jungen Alter bereits zahlreiche internationale Wettbewerbe gewonnen. An diesem Abend verzauberte er die Zuhörer, die ihm anhaltenden Applaus zukommen ließen. Mit vollem Körpereinsatz schaffte er es, den der Musik innewohnenden Stimmungen Ausdruck zu verleihen. Herzensnot und Verzweiflung wurden ebenso spürbar wie Linderung, Ruhe, Trost und Zuversicht. Letztendlich war es Liebe in all ihren Facetten und Auswirkungen, denn die Texte, vorgetragen von Eberhard Blauth, sprachen ebenfalls von Liebe.

Texte von Bertolt Brecht

Es ist das Besondere an dieser Konzertreihe „Musik und Wort“, dass Musik und Texte eine Einheit bilden, und eins das andere wiedergibt und ergänzt. Blauth war bei der Suche nach einer gezielten Textauswahl auf Bertolt Brecht gestoßen, einem Zeitgenossen von Alban Berg und Igor Strawinski. Die Beiträge waren kurze aber inhaltsschwere Gedichte von Liebe und Zweifel. Die dritte Lesung war das „Hohelied der Liebe“ aus dem Korintherbrief aus der Lutherbibel: „Nun aber bleiben Glaube, Liebe und Hoffnung, diese drei. Aber die Liebe ist die größte unter ihnen. Die Liebe ist langmütig und die Liebe vergeht niemals“, denn für den gesellschaftskritischen Schriftsteller Bert Brecht war die Bibel das wichtigste Buch der Weltliteratur. Der wunderbare und inspirierende Vortrag der drei Intermezzis von Brahms begann mit einem zärtlichen und fast tänzerisch leichten Einstieg in Es-Dur in Erwartung, die Liebe zu finden. Es folgte ein Abschnitt in schnellem Tempo, wie ein wirbelndes, mitreißendes Wasser, das schließlich in einem unsagbar gefühlvoll gespielten dritten Teil in andante in Moll endete. Das Programm kam zum literarischen Höhepunkt der Legende von der Entstehung des Buches Taoteking, das auf die Beschäftigung Brechts mit taoistischem Gedankengut hinweist. Kernstück ist die Lehre, dass das weiche Wasser in Bewegung den mächtigen Stein besiegt. Das textlich und musikalisch sehr anspruchsvolle Programm endete mit Igor Strawinskis Feuervogel Suite. Matteo Weber zog buchstäblich alle Register bei dieser Musik voll Kraft, Feuer und Leidenschaft über drei Sätze bis zum klanggewaltigen Finale.



Matteo Weber verzauberte das Publikum mit seinem Spiel auf höchstem Niveau

Aus den Gremien

Aus dem Gemeinderat

1. Anfragen der Bürger

Gustav Stammann stellte die Frage, ob die Gemeinde Weingarten sich ebenfalls an dem Programm des Landes beteilige, Vermietern von leerstehenden Wohnungen bei Weitervermietung eine Prämie zu zahlen. Schneider erklärte, ihm sei das Programm bekannt und er habe es auf der Agenda.

2. Bebauungsplan „Winkelpfad (Firma Klocke)“

Der Verpackungsbetrieb am westlichen Ortsrand der Max-Becker-Straße möchte einen Erweiterungsbau im rechten Winkel an das bestehende Betriebsgebäude anbauen. Das Vorhaben ragt in südlicher Richtung in das bestehende Landschaftsschutzgebiet hinein. Es wurde ein Bebauungsplan aufgestellt und offengelegt. Der Mitarbeiter des Planungsbüros Bresch Henne Mühlinghaus, Daniel Walter, berichtete über die eingegangenen Einwendungen und Anregungen. Seitens der Naturschutzverbände gingen Einwendungen ein. Die weitere Ausdehnung des Industriegebiets nach Süden schaffe einen „Riegel“ in der Landschaft, es werde vorgeschlagen stattdessen ortsnahe Flächen für diese Bebauung zu prüfen. Die Verwaltung schlug vor, diesem Einwand nicht zu folgen, denn der Bebauungsplan entspricht den Festsetzungen des Flächennutzungsplans und aufgrund der Zweckbestimmung des Anbaus als Logistikgebäude am bestehenden Betriebsstandort sei eine andere Standortwahl für das Logistikzentrum nicht möglich. Dem Einwand, die externe Ausgleichsfläche liege zu weit vom Standort entfernt, wird von der Verwaltung mit dem Verweis auf die Bestimmungen der Ökokontoverordnung ebenfalls nicht gefolgt. Danach müsse die Ausgleichsfläche lediglich im gleichen Naturraum liegen – dies ist der Fall. Der Stellungnahme zur Erweiterung der Fläche für Zauneidechsen am westlichen Rand des Bebauungsplans (innerhalb des Geltungsbereichs) gefolgt. Jörg Kreuzinger (CDU) signalisierte Zustimmung. Marielle Reuter (WBB) befürwortete die Abrundung des Gewerbegebiets. Wolfgang Wehowsky (SPD) befürwortete, einen immissions- und verkehrssarmen Gewerbebetrieb zu unterstützen, der Arbeitsplätze am Ort halte. Matthias Görner (FDP) meinte, er stimme zwar zu, aber nur schwer. Die Erweiterung der Firma befürworte er grundsätzlich, aber die Fläche liege zum Teil im Landschaftsschutzgebiet und einen Ausgleich über das Ökokonto halte er ohnehin für fragwürdig. In diesem Zusammenhang brachte er die Rekultivierung der als Lagerfläche genutzte Fläche neben dem Friedhof nochmals ins Gespräch. Klaus Holzmüller (FDP) signalisierte Ablehnung aufgrund der Vorgehensweise, dass der Ausgleich nicht gänzlich innerhalb der Vorhabenfläche vollzogen werde. Der Bebauungsplan wurde bei zwei Gegenstimmen von Carolin Holzmüller (FDP) und Klaus Holzmüller als Satzung beschlossen.

3. Bebauungsplan Gartenstraße/Kanalstraße

Im Rahmen des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 73 „Gartenstraße/ Kanalstraße“ soll neben einer vertraglichen Nachverdichtung im Quartier auch eine Anpassung der zukünftigen neuen Bebauung im Bereich der Kanalstraße für eine spätere Veränderung der öffentlichen Verkehrsflächen ermöglicht werden.

In der Kanalstraße besteht eine Engstelle, deren Verkehrsfläche zur Sicherstellung einer ausreichenden Breite der Gehwegflächen auf eine Breite von neun Meter angepasst werden soll. Bürgermeisterstellvertreter Gerhard Fritscher (CDU) erläuterte, es solle heute der Beschluss gefasst werden, um dies bei der weiteren Bearbeitung des B-Planes berücksichtigen zu können. Der Eingriff solle so gering wie möglich gehalten werden.

Elke Gericke vom beauftragten Planungsbüro Modus Consult erklärte den Abwägungsprozess näher: Welche Anforderungen braucht eine funktionale Straße? Welcher Eingriff ist zur Umsetzung notwendig? Wo ist der Eingriff am geringsten? Was bedeutet dies für die zukünftigen vorderen Baugrenzen?

An der betreffenden Engstelle betrage der heutige Straßenquerschnitt weniger als neun Meter. Auf der Westseite seien vier Flurstücke betroffen, auf der Ostseite insgesamt sieben. Hier sei die Bausubstanz zum Teil älter als auf der Ostseite. Ein Teil des Gehweges liege heute schon auf privatem Grund.

Mit dieser geplanten Anpassung besteht die Option den Gehwegraum dann zu verbreitern, wenn die Grundstücke zukünftig neu bebaut werden. Der Bestandsschutz zum Erhalt der heutigen Bebauung ist davon nicht betroffen.

Hans-Martin Flinspach (WBB) sah die Vorteile auf der Westseite überwiegen, bat aber darum, die Verwaltung möge auf die Eigentümer zugehen und die Planung im Einzelnen zu erläutern. Diese Anregung wurde ins Protokoll aufgenommen. Matthias Görner (FDP) fand den Eingriff in den privaten Bestand unverhältnismäßig und signalisierte keine Zustimmung. Jörg Kreuzinger (CDU) sah in der vorgestellten Planung eine Grundlage für eine spätere sinnvolle städtebauliche Veränderung. Werner Burst (SPD) sagte, die Planung setze nur fort, was Gemeinderäte vor Jahrzehnten bereits schon an anderer Stelle begonnen hätten. Die Zustimmung zu diesem Beschluss, die zukünftigen vorderen Baugrenzen im Bereich der Engstelle auf der Westseite anzupassen, war einstimmig mit Ausnahme von Matthias Görner, der dagegen stimmte.

4. Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung BP Bruch östlich

Der Leiter des Ortsbauamtes Oliver Leucht trug vor: Die geplante Erweiterung des Kindergartens St. Franziskus als Anbau eines Speiseraums bedarf der Anpassung der bisherigen Baugrenzen, was eine Änderung des Bebauungsplans erfordert. Bei der damaligen Erstellung des Bebauungsplans, dessen Grundideen bis weit in die 1970er Jahre zurückreichen, waren die Vorgaben an Kinderbetreuungseinrichtungen noch völlig anders. Mit der hier anzustößenden Aufstellung zur 3. Änderung des Bebauungsplans soll die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit geschaffen werden, um den Kindergarten durch eine zweckmäßige Erweiterung des bestehenden Gebäudes zukunftsgerichtet gestalten zu können. Parallel dazu müsse formal ein Antrag auf Befreiung von der heute festgesetzten Baugrenze im aktuellen Baugenehmigungsverfahren gestellt werden.

Der Gemeinderat hat dem Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes sowie dem Antrag auf Befreiung einstimmig zugestimmt.

5. Radwegesanieierung Waldbrücke Richtung Blankenloch

Der Radweg, der von Weingarten Waldbrücke durch den Wald nach Blankenloch führt, ist in einem schlechten Zustand und soll saniert werden. Gerd Weinbrecht, Fachbereichsleiter Tiefbau, berichtete, der größte Teil der bei ihm eingegangenen Beschwerden über schlechte Straßenzustände beträfen diesen Radweg. Da dieser Radweg aber nicht Teil eines übergeordneten Radnetzes sei, seien die Voraussetzungen für die 90prozentige Förderung durch Förderprogramme von Bund und Land nicht gegeben. Darum habe er eine andere Lösung gesucht. Der Unterbau sei noch intakt, lediglich die Asphaltdecke sei schadhaft. Darum soll der Unterbau nur an einigen Ausbruchstellen erneuert und ansonsten lediglich die Asphaltdecke erneuert werden. Die Kosten für den Vollausbau würden 870.000 Euro für die ganze Strecke (1,7 km) betragen. Nur die Asphaltdecke zu erneuern sei aber auch ausreichend. Zur Kostenermittlung habe er den Fahrradweg in drei Teilbereiche unterteilt: Teilbereich 1 zwischen dem Parkplatz Lärchenweg bis zum Ende der Tennisplätze sei nicht Teil des Kostenvoranschlags, da in diesem Bereich noch Kanalarbeiten stattfinden werden und eine Deckenerneuerung noch nicht sinnvoll sei. Teilbereich 2 vom Ende der Tennisplätze bis zur Fußgängerbrücke erfordere Kosten in Höhe von rund 26.500 € brutto und Teilbereich 3 und 4 (Kirschbaumallee) ab dem Ende der Autobahnbrücke bis zur Grenze nach Blankenloch liege bei rund 142.500 € brutto. Die Verwaltung schlage vor, dieser Variante der Deckenerneuerung zuzustimmen und die Leistungen für die Teilstrecken 2 bis 4 auszuschreiben und der überplanmäßigen Ausgabe zuzustimmen. Klaus Holzmüller (FDP) sagte, er werde dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen. Wozu gebe es eine Prioritätenliste, wenn sie nicht eingehalten werde, sondern stets denen nachgegeben werde, die am lautesten schreien. Weinbrecht sagte hierzu, die Entscheidung folge den zahlreichen Beschwerden, sei außerdem der fahrradfreundlichen Politik geschuldet und der Zustand des Radwegs werde schon sehr lange moniert. Bei den Bürgern im Ort habe dieser Radweg die erste Priorität. Das Geld sei eingestellt, nur nicht in dieser Höhe. Timo Martin (WBB) widersprach. Es gehe um rund ein Viertel der Weingartner Einwohner, die auf diesem Weg nach Blankenloch fahren. Das sei schon 15 Jahre Thema im Rat. Außerdem sei der Radweg im Kreisradwegenetz enthalten. Er werde wegen der Waldbrückenbewohner zustimmen. Friederike Schmid (SPD) sagte, nicht nur wegen der Waldbrückler, sondern wegen denen, die nicht unmittelbar neben der abgabelasteten Straße fahren wollen. Axel

Hammen (Grüne) begrüßte den Vorschlag Weinbrechts ebenfalls. Carolin Holzmüller (FDP) wandte ein, es gehe um Haushaltsdisziplin und um Wirtschaftlichkeit. Die Zufahrtsstraße zum Sohl sei ebenfalls dringend sanierungsbedürftig, aber man solle nicht die Bürger gegeneinander ausspielen. Sie befürworte, sich an das Gutachten als Leitfaden für eine sinnvolle Reihenfolge zu halten. Dazu sagte Gerhard Fritscher (CDU), das Gutachten sei nur ein roter Faden. Die Bürger hätten sich massiv beschwert, darum habe Weinbrecht eine Alternative gesucht. Jörg Kreuzinger (CDU) wies auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin. Werner Burst (SPD) mahnte, der Radweg sei für die Schulkinder, denn der neue Radweg entlang der Kreisstraße sei aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens gefährlich. Matthias Görner (FDP) sprach dazu von einer selektiven Wahrnehmung. Wozu beauftrage die Gemeinde Gutachten? Er wolle wissen wie viel Beschwerden eingegangen seien. Er könne nur sagen von der Menge gegenüber anderen Straßen weitaus die meisten, entgegnete Weinbrecht. Das Gremium stimmte für die Deckensanierung nach dem Vorschlag Weinbrechts, mit Ausnahme der Gegenstimmen der FDP-Fraktion.

6. Bewirtschaftungskonzept Winkelpfad

Ein 1.174 Quadratmeter großes freies Grundstück am Winkelpfad will die Gemeinde als nicht überdachte Abstellfläche für Wohnmobile, Wohnwagen und Pkw-Anhänger nutzen um zu vermieten. Marita Roßnagel, Liegenschaftsverwaltung, trägt den Sachverhalt vor: Geplant sind sieben Plätze für Wohnmobile/ Wohnwagen und fünf für PKW-Anhänger. Das Grundstück sei teilweise eingezäunt. Philipp Reichert (WBB) bezog sich auf den Antrag der WBB. Er sehe in dieser Nutzung wenig Aufwand, auf dem Grundstück werde ohnehin wild geparkt und die Gemeinde könne hier Einnahmen generieren. Wolfgang Wehowsky (SPD) wollte das Thema im Zusammenhang mit dem Mobilitätskonzept beraten. Ein anderer Platz wäre ihm ohnehin lieber, da dieser als Parkplatz der Mitarbeiter des benachbarten Unternehmens genutzt werde. Wolle man konsequent sein, müsse man an alle sonstigen von Wohnmobilmfahrern genutzten Abstellplätzen Verbotsschilder aufstellen. Sonja Güntner (Grüne) hielt die Fläche für zu klein, wollte ebenfalls eine Beratung innerhalb des Mobilitätskonzepts und ist der Meinung, Wohnmobilbesitzer müssten selbst für einen adäquaten Abstellplatz sorgen. Andrea Friebel (CDU) äußerte, es sei nur ein Probelauf, deshalb werde sie zustimmen. Carolin Holzmüller (FDP) meinte, die Fläche biete sich an. Der Leiter des Ordnungsamts Patrick Nagel sprach sich zum Vorschlag Wehowskys gegen flächendeckende Verbote aus. Werner Burst (SPD) schlug vor, die Verwaltung solle das Gespräch mit dem benachbarten Gewerbebetrieb suchen. Dazu entgegnete Gerhard Fritscher (CDU), die Fläche hätte durch die Belegung mit Flüchtlingsunterkünften ohnehin schon mal nicht zur Verfügung gestanden. Die Abstimmung ergab eine Befürwortung des Beschlussvorschlags von CDU, FDP und WBB. Die SPD und Grüne stimmten dagegen. Die Miete für die Stellplätze für Wohnmobile/ Wohnwagen sollen 35 Euro pro Monat bzw. für PKW-Anhänger 20 Euro pro Monat betragen.

7. Annahme von Geld- und Sachspenden

Drei Geldspenden waren eingegangen: 200 € von der Bäckerei Karg für die Feuerwehr, 2000 € von Optik Benz für eine Neupflanzung im Wald und 500 € von Dies & Das für die Feuerwehr und die Rettungskräfte. Die Gemeinderatsmitglieder stimmten einstimmig zu.

8. Antrag der WBB auf Untersuchung der rechtlichen Möglichkeiten für Tempo 30 in der Ringstraße

Schon mehrfach war das Thema „Tempo 30 flächendeckend im ganzen Ort“ Gesprächsstoff im Weingartner Gemeinderat. Jetzt brachte die Weingartner Bürgerbewegung erneut einen Antrag ein auf Untersuchung der rechtlichen Möglichkeiten für Tempo 30 in der Ringstraße. Denn Teile dieser stark befahrenen Landesstraße sind die letzten Straßenabschnitte im Ort, auf denen noch mit 50 Stundenkilometer gefahren werden darf, auf allen anderen Straßen gilt bereits die Reduzierung. Gerhard Fritscher (CDU) führte in den Sachstand ein. Es gehe darum, was die Gemeinde tun könne, um Tempo 30 auf allen Straßen zu erreichen? Das solle geprüft werden. Es bedeute mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, den Wegfall von etlichen Geschwindigkeitsschildern und eine allgemeine Aufwertung des Ortes. Nicolas Zippelius (CDU) erinnerte an den Antrag der CDU bereits in 2014 und fand es sinnvoll, das Thema noch einmal aufzugreifen. Die WBB sieht in Tempo 30 ein sinnvolles Instrument zur Reduzierung von Lärm und Abgasen. Die Gemeinde hatte im Nachgang an die Verkehrsschau 2020 die Anordnung von Tempo 30 für den

Streckenabschnitt von der B 3 / Ringstraße bis zum Feuerwehrhaus bei der Straßenverkehrsbehörde beantragt. Diese hatte den Antrag seinerzeit abgelehnt mit dem Hinweis, die Ringstraße sei teilweise eine Landesstraße und hier sei die Regelgeschwindigkeit auf 50 km/h festgesetzt. Von dieser Vorgabe könne nur abgewichen wenn Gründe der Verkehrssicherheit in Frage kommen (beispielsweise zu schmale oder keine Gehwege, Engstellen im Fahrbahnbereich und ähnliches). Die Situation in diesem Bereich der Ringstraße weise aber keine aktuellen Gefahrenpunkte oder bauliche Hindernisse auf. Auch der zugrundeliegende Lärmaktionsplan enthalte keine Gründe für eine Anordnung von Tempo 30. Die Gemeinde selbst sieht jedoch durch die Novelle der Straßenverkehrsordnung, die erst Ende 2021 in Kraft getreten sei, für den Bereich der Ringstraße zwischen Mozartstraße bis zur Unterführung am Bahnhof, der als Gemeindestraße gilt, eine Möglichkeit, durchgängig Tempo 30 anzuordnen. Hierzu fänden noch Abstimmungen mit der Verkehrspolizei statt, aber er sehe dafür gute Chancen. Die Ratsmitglieder stimmten dem Antrag der WBB einstimmig zu.

9. Antrag der FDP auf ein Informationsangebot zum Thema Geothermie

In einer vergangenen Gemeinderatssitzung hatte sich der Weingartner Gemeinderat bereits dazu ausgesprochen, den sachkundigen Bürger Karl-Friedrich Ziegahn zu einem Sachvortrag über das Thema Geothermie in eine Sitzung des Gemeinderates einzuladen. Er solle einen Überblick über das Thema geben. Fraktionssprecherin Carolin Holzmüller (FDP) begründete den FDP-Antrag mit erneut diesem Thema damit, dass es bei den Ratsmitgliedern noch Informationsbedarf gebe und der Antrag ihrer Fraktion darüber hinausgehe. Ziegahn hatte dieser Bitte bereits zugestimmt, darum fanden einige Ratsmitglieder den Antrag überflüssig. Timo Martin (WBB) ergänzte, wenn schon, dann solle auch der Experte für Windkraft, Dr. Christoph Ewen, dazu eingeladen werden. Dieser Hinweis wurde im Protokoll aufgenommen. Diesem Teil des Antrags stimmte das Gremium bei Enthaltung der WBB-Fraktion zu. Darüber hinaus enthielt der Antrag eine Bitte an die Verwaltung, eine Besichtigung des Geothermiekraftwerks Bruchsal zu organisieren. Für diesen Antrag enthielten sich Timo Martin, Werner Burst (SPD) und Gerhard Fritscher (CDU) der Stimme, die übrigen stimmten zu.

10. Informationen aus den Fachbereichen

Michael V. Schneider, Leiter der Finanzabteilung, berichtete, die Rechtsaufsicht habe die Genehmigung des Haushaltsplans 2022 erteilt (siehe gesonderten Bericht, Seite 13).

Claudia Geißler-Spohrer, Leiterin Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, berichtete über die Reichweite der gemeindlichen Nachrichten. Vom Amtsblatt Turmberg Rundschau habe sie noch keine Zahlen ermittelt, aber bei Facebook seien in den letzten 7 Tagen 2068 Personen erreicht worden, davon habe ein Zehntel eine Interaktion (u. a. ein Gefällt mir-Angabe) getätigt. Das sehe sie als eine tolle Entwicklung an. Vor allem die neue Serie Rezepte aus dem Kochbuch des Hausfrauenbunds „Was d'Wengerder gern esse“ komme gut an. Weiter habe der Fachbereich mit dem Klimaschutzbeauftragten Nicholas Schmitt ein Logo entworfen, das zukünftig als eigener Reiter in den Berichten der Turmberg Rundschau und auch auf der Homepage der Gemeinde erscheine.

Patrick Nagel, Leiter des Ordnungsamtes, berichtete, die Sperrung in Pfnztal sei wieder eingerichtet. Der Bus Linie 195 fahre aber weiterhin. Bis Ende März sei noch mit der Sperrung zu rechnen, das Ende der Bauzeit sei auf den 12. Mai avisiert. Das mobile Impfteam komme nur noch alle 4 Wochen, denn die Nachfrage sei stark gesunken.



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik der Gemeinde Weingarten (Baden) am **Montag, den 07.02.2022, 18:30 Uhr** in der Walzbachhalle, Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Behandlung folgender Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Errichtung eines Balkons im EG, Dachgeschossausbau zur Wohnnutzung sowie Errichtung von zwei Dachgauben, Ringstraße 53;
hier:
Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.2 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Stellplatz, Rosenstraße 33/1;
hier:
Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.3 Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport, Schillerstraße 34;
hier:
Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.4 Scheunenausbau zum Wohnen sowie Wohnhausmodernisierung, Jöhlinger Straße 32;
hier:
Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
- 2 Informationen der Verwaltung einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 3 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik von der letzten Sitzung

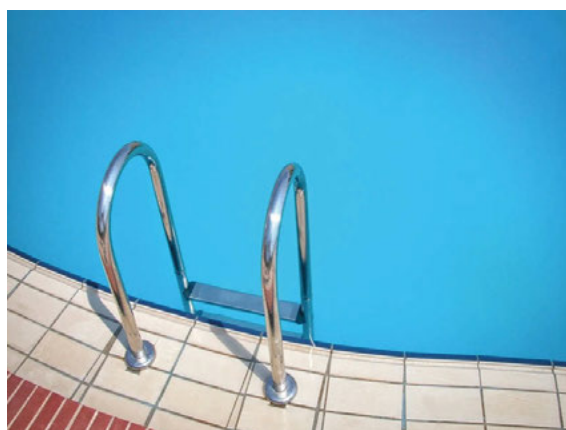
Weingarten (Baden), 28.01.2022
Eric Bänziger
Bürgermeister



Die familienfreundliche Gemeinde Weingarten (Baden) (rd. 10.500 Einwohner) liegt in landschaftlich reizvoller Lage und verkehrsgünstig direkt vor den Toren von Karlsruhe.

Wir suchen ab sofort einen

Meister für Bäderbetriebe (m/w/d) Vollzeit und unbefristet



Wollten Sie schon immer einen „eigenen“ Pool?

Weitere Informationen finden Sie in unserer ausführlichen Stellenanzeige <https://www.weingarten-baden.de/rathaus-service/ausbildung-stellenangebote>

Bitte senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **28.02.2022** an die Gemeindeverwaltung Weingarten, Personalamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden) oder gerne an bewerbung@weingarten-baden.de

Haben Sie noch Fragen? Frau Geißler-Spohrer (Leiterin des Personalamtes) Tel. 07244/7020-14 steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Mehr Taschengeld?

Wir wissen, wie Du rankommst!



**Jetzt
Zusteller
werden**

Wir suchen ab sofort

Zusteller (m/w/d) ab 14 Jahren

für die Zustellung der TurmbergRundschau jeweils Donnerstags. Die Zustellung muß bis 19.00 Uhr erfolgen.

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann melde dich bei uns unter
☎ 07244-70210
für nähere Informationen.

Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Weingarten (Baden)

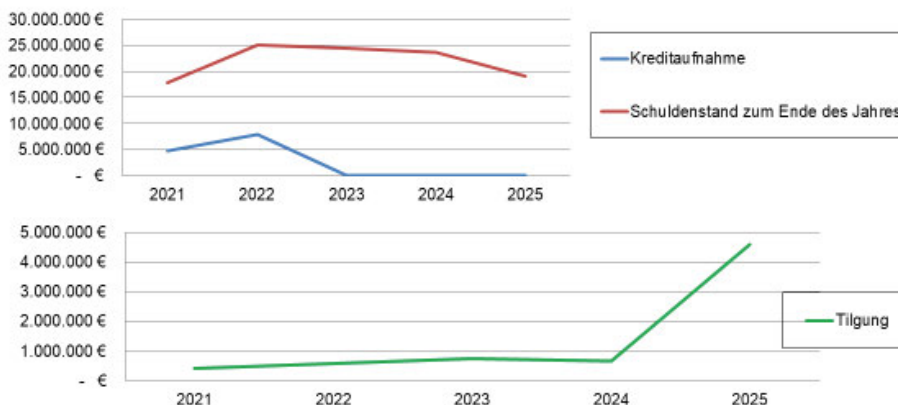
Rechtsaufsicht erteilt Genehmigung für den Haushaltsplan 2022

Mit Schreiben vom 12.01.2022 bestätigte das Kommunal- und Prüfungsamt des Landkreises Karlsruhe die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes für das Jahr 2022. Im **Kernhaushalt** wurde der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von **7.900.000 €** genehmigt. Kommentiert wurde hierzu vom Landratsamt, dass bei der Darlehensaufnahme die Möglichkeit zur Sondertilgung vorgesehen werden sollte. Diese Vorgehensweise wurde bereits durch die Verwaltung bei der Erstellung des Haushaltes eingeplant. Die Gemeinde weist mittelfristig eine hohe Liquidität aus, welche zum Teil für die Tilgung kurzfristiger Darlehen verwendet werden soll. Die geplante Verschuldung der Gemeinde sinkt dadurch mittelfristig.

Weiter genehmigt wurde für den **Eigenbetrieb Wasserversorgung** von dem Gesamtbetrag der

Entwicklung der Schulden

	2021	2022	2023	2024	2025
Kreditaufnahme	4.689.000 €	7.900.000 €	- €	- €	- €
Tilgung	412.000 €	581.000 €	745.000 €	646.000 €	4.602.000 €
Schuldenstand zum Ende des Jahres	17.804.000 €	25.123.000 €	24.378.000 €	23.732.000 €	19.130.000 €



Verpflichtungsermächtigungen nach dem Wirtschaftsplan über 2.250.000 € der Teilbetrag, in dessen Höhe voraussichtlich Kreditaufnahmen im Wirtschaftsjahr 2023 vorgesehen sind in Höhe von 2.051.850 €, sowie der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 2.288.100 €. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde in Höhe von 400.000 € genehmigt.

Für den **Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung** wurden von dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nach dem Wirtschaftsplan über 6.880.000 € der Teilbetrag, in dessen Höhe voraussichtlich Kreditaufnahmen im Wirtschaftsjahr 2023 vorgesehen sind in Höhe von 5.857.450 €, sowie der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 7.027.400 € genehmigt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde in Höhe von 600.000 € genehmigt.

Für die Gemeinde Weingarten (Baden) ist dieser Haushalt ein Meilenstein, da es der erste Haushalt, seit mehreren Jahrzehnten ist, welcher noch im alten Jahr beschlossen werden konnte. Durch diesen Erfolg können viele der geplanten Projekte ohne Verzögerung begonnen werden. Grundlage hierfür war ein eng getakteter Zeitablaufplan der Finanzverwaltung der durch die enge Zusammenarbeit mit den Fraktionen und dem Arbeitskreis für Haushaltskonsolidierung unterstützt wurde. Hier konnte ein neues Maß an Kommunikation erreicht werden. Mit dem Haushalt 2022 ist die Gemeinde nun komplett in der Doppik angekommen. Durch mehrere Vergleichsjahre und eine immer detailreichere Planung, stellt der Haushalt ein realistisches Bild der finanziellen Situation der Gemeinde dar.

Diese Woche in Weingarten

04.02. Weingartener Marktzeit • Kirchplatz

Informationen aus dem Rathaus

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 1. Rate 2022 fällig am 15.02.2022

Gewerbesteuer: 1. Rate 2022 fällig am 15.02.2022

Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Karenzzeit von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Karenzzeit von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Faschingsferienbetreuung findet täglich von 07:00 – 15:00 Uhr statt – Anmeldung noch möglich

Neben einem abwechslungsreichen Programm mit verschiedenen Ausflügen steht für sportliche Aktivitäten im Rahmen der Betreuung auch die Schulturnhalle zur Verfügung.

Eltern, die ihr Kind noch anmelden möchten, finden das Anmeldeformular auf der Homepage der Gemeinde Weingarten unter www.weingarten-baden.de/bildung-soziales/kinder-jugend/schulkindbetreuung

Sollten Sie Fragen rund um die Ferienbetreuung haben, können Sie sich auch gerne telefonisch mit Frau Kirchberg, Tel. 706498, oder per E-Mail, s.kirchberg@weingarten-baden.de, in Verbindung setzen.

Partnerschaftsnachrichten

Weingarten / Olesa de Montserrat / Liverdun



Chanel aus Olesa singt beim Eurovision Song Contest für Spanien

Die junge Sängerin "Chanel", hat am vergangenen Wochenende den Vorentscheid in Benidorm mit 96 Punkten gewonnen. Sie vertritt nun Spanien mit ihrem Lied "SloMo" am 14. Mai in Turin.

Wir gratulieren der Sängerin recht herzlich und wünschen ihr für das Finale in Turin viel Erfolg und hoffentlich viele Punkte aus Deutschland.



Neugierig auf den Auftritt von Chanel? Hier geht es zum YouTube-Video: <https://youtu.be/4mYBiIO0pfY>

Aus dem Bürgerbüro

Fundbüro

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Bürgerbüro abgegeben:

- Hundemarke mit Hundepfeife
- Hörgerät grau

Sperrmüllbörse - Zu verschenken

- Zwei Küchenstühle, Marke: Team 7, Freischwinger, Farbe: grau
- Eine Oberfräse, Marke: Parkside, neuwertig

Bei Interesse einfach anmelden unter **Telefon: 07244 33 44**.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) - Telefon 07244-70200,

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister.

Hier endet der amtliche Teil. Für die nachfolgenden Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass die Berichte nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln müssen.

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210,

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8, 76356 Weingarten (Baden),

Tel.: 07244-70210, www.turmbergrundschau.de, info@turmbergrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe, BIC: GENODE61KA1, IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro, E-Paper Version 24,10 Euro, Kombi-Version 30,90 Euro, jährliche Preise inkl. 7% MwSt., Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro, Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.



MIT HERZ UND VERSTAND

**Emissionsarme Produktion
und ressourcenschonende Materialien beim Druck**

DIE KLIMANEUTRALE DRUCKEREI AUS WEINGARTEN

Wir setzen dabei konsequent auf ressourcenschonende Materialien und eine emissionsarme Produktion. Wir verwenden fast ausschließlich Recyclingpapier. Bei den von uns eingesetzten Bio-Druckfarben sind mineralöhlhaltige Bestandteile durch Zutaten auf Basis nachwachsender Rohstoffe ersetzt. Wir arbeiten mit Strom aus erneuerbaren Energien. Alle unvermeidbaren CO₂-Emissionen, die im gesamten Druckprozess und beim Versand entstehen, kompensieren wir durch Investitionen in Klimaschutzprojekte. Zudem sind wir bestrebt, den Einsatz von Zusatzstoffen möglichst gering zu halten und reduzieren so weit als möglich unseren Müll.

**WO NACHHALTIGKEIT EIN ECHTER MEHRWERT
FÜR UNS ALLE IST.**



Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden • Fon: 07244 70 21 0 • www.dg-druck.de

Erreichbarkeit der kommunalen Einrichtungen: Wir sind für Sie da!
Bitte vereinbaren sie einen Termin und beachten Sie die geltenden Abstandsregelungen vor Ort.
Zentrale: gemeinde@weingarten-baden.de oder Telefon 07244 7020-0.
Weitere Informationen finden Sie online unter www.weingarten-baden.de

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Finanzverwaltung & Gemeindekasse (Marktplatz 4, 1. OG)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Ortsbauamt (Marktplatz 4, 2. OG)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt sowie Personalverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4
76356 Weingarten (Baden)
Tel. 07244/6088960
bibliothek@weingarten-baden.de
<http://bib.weingarten-baden.de/>
Öffnungszeiten:



Montag: geschlossen

Dienstag: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstag: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Recyclinganlage Dörnig

Grünabfallplatz Mineralix

Öffnungszeiten

Mo. - Do.: 7.00 Uhr - 16.30 Uhr

Freitag: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung!



Walzbachbad - Tel.: 706460

Öffnungszeiten Walzbachbad:



	Frühschwimmen	Allgemeine Badezeit
Montag	geschlossen	nur Vereine
Dienstag	6.30 - 10.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	6.30 - 8.00 Uhr	18.00 Uhr Wassergymnastik 14.00 - 15.00 Uhr Frauen, Mutter und Kind
Donnerstag	6.30 - 8.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr nur Vereine
Freitag	6.30 - 10.00 Uhr	14.00 - 21.00 Uhr 18.00 Uhr Wassergymnastik
Samstag	-	13.00 - 19.00 Uhr
Sonntag	-	9.00 - 15.00 Uhr

Badeschluss ist immer 30 Minuten vor Schließung.

Öffnungszeiten Sauna:

Montag	15.00 - 22.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Dienstag	15.00 - 22.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr (Nur Damensauna)
Donnerstag	15.00 - 22.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Freitag	14.00 - 22.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Samstag	13.00 - 19.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Sonntag	09.00 - 15.00 Uhr (Gemeinschaftssauna)

Bauhof / Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 15:30 Uhr bis 17 Uhr;

Samstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Annahme von Bioabfall

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Kinder- & Jugendtreff Weingarten

Dienstag:	12:00 - 14:00 Sprechzeit
	14:00 - 17:00 Mädchentreff (6-11 Jahre)
	17:00 - 21:00 Offener Treff (ab 11 Jahren)
Mittwoch:	14:00 - 15:30 Juze on Tour
	15:30 - 17:30 Näh- & Kreativwerkstatt (mit Anmeldung!)
	17:30 - 20:00 Offener Treff (ab 11 Jahren)
Donnerstag:	16:00 - 18:00 Kidstreff (6- 11 Jahren)
	18:00 - 21:00 Offener Treff (ab 11 Jahren)
Freitag:	15:00 - 18:00 Aktionsnachmittag (6- 11 Jahren)
	18:00 - 21:00 Offener Treff (ab 11 Jahren)
Sonntag:	14:00 - 18:00 Sonntagstreff (ab 10 Jahren/ 14 tägig)



Die Seite der Volkshochschule

Corona News aus der vhs Karlsruhe Land
Stand: 28.01.2022

Liebe Teilnehmende, liebe Kursleitungen,
gemäß der aktuellen Corona-Verordnung gelten v.a. folgende Regeln für den vhs-Betrieb:

Nach Rückkehr in die Alarmstufe I gilt die 2G Regel.
Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen.

Personen ab 18 Jahren müssen in Innenräumen eine **Maske mit FFP2-Standard** oder vergleichbar tragen, eine medizinische/OP- Maske ist nicht mehr ausreichend.

Bitte bringen Sie zu unseren Veranstaltungen einen Impf- oder Genesungsnachweis (mit QR-Code) mit.
Bitte halten Sie auch ein amtliches Ausweisdokument (z.B. Personalausweis) bereit.

Ansonsten gelten die bekannten Vorgaben zum Infektionsschutz: Abstand halten / Hygiene praktizieren / Medizinische Maske tragen (außer Kinder bis einschl. 5 Jahre, mit ärztl. Bescheinigung, bei Bewegungskursen und im Freien, wenn der Mindestabstand von 1,5 m dauerhaft eingehalten werden kann).

Siehe auch: www.vhs-karlsruhe-land.de



Mit dem Winzer durch das Jahr
Lehrgang in Kooperation mit der Weinmanufaktur Weingarten.
An acht Samstagen wird am Weinbau interessierten Menschen der gesamte Zyklus der Arbeiten eines Winzers vorgeführt. Anhand eines alten Weinbergs, einer Junganlage und einer Neupflanzung werden alle Arbeiten vom

Pflanzen bis zur Rodung gezeigt. Jeder Tag ist gegliedert in einen Theorieteil und praktische Arbeit im Weinberg. Anschließend gibt es eine kleine Weinprobe/Vesper (Verkostungspauschale!) zum Austausch mit Erklärung zum jeweiligen Wein.

Die Kosten für diesen Lehrgang betragen: 160,00 € Gebühr und 56 € Verkostungspauschale.

Samstag, 19.02.2022, 14:00 Uhr, 8 Termine, 216,00 €.

Weinmanufaktur Weingarten, Kirchbergstraße 17.

www.vhs-karlsruhe-land.de/H190H305WN

Programm (Änderungen vorbehalten),
jeweils samstags, 14 bis ca. 16 Uhr:

- 19.02.2022 Einführungsseminar, Aufbau des Weinbergs, Umtriebszeit, Rodung.
- 19.03.2022 Aufbau einer Rebe, Rebschnitt, Düngen und Mähen.
- 23.04.2022 Anbinden, Pflanzenschutz, Verhältnis zwischen Qualität und Quantität.
- 21.05.2022 Unkrautbekämpfung, Neupflanzung,
- 18.06.2022 Ausgeizen, Durchstecken, Pflanzenschutz.
- 23.07.2022 Ertragsreduzierung, Qualitätsmanagement, Sortenwahl, Pflanzenkrankheiten.
- 24.09.2022 Ernte.
- 22.10.2022 Abschlussveranstaltung mit Weinprobe.

Die syrische Küche - Zauber des Orients Reem Assaad
Kochen hat im Vorderen Orient eine große Bedeutung. Die syrische gilt als besondere Küche, denn sie ist vielfältig, raffiniert pikant und schmackhaft. Die Original-Rezepte werden Sie hungrig machen! Die seit Jahren in Weingarten lebende syrische Dozentin wird Sie mit tollen Rezepten überraschen und Ihnen verführerische Leckereien zeigen. Lassen Sie sich überraschen! Die Rezepte werden Sie hungrig machen!

Montag, 21.02.2022, 18:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/H305H664WN

Eine Auswahl unserer Online-Kurse finden Sie unter dem Link:
www.vhs-karlsruhe-land.de/online-kurse

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

E-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten



Haben Sie auch Fernweh?

Wie wäre es mit einem Spanisch A1.1-Kurs?

ab Donnerstag, 17.02.2022 von 18:30 bis 20:00 Uhr
in Weingarten

Spanisch A1.1 Anfänger

Bärbara Starke Carrasco, Sprachlehrerin.

In Kooperation mit dem Partnerschaftskomitee der Gemeinde Weingarten.

Sie interessieren sich für Spanien oder für ein anderes spanischsprachiges Land und seine Kultur, planen eine Geschäfts- oder Freizeitreise und möchten sich mit den Menschen im Land verständigen können? Dann haben wir den richtigen Kurs für Sie!

In unserem Kurs erhalten Sie einen Einstieg in die spanische Sprache und Kultur. Sie lernen grundlegende Wörter und Redewendungen kennen, mit denen Sie einfache Alltags- und Begegnungssituationen meistern können. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So bekommen Sie interessante Einblicke in die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität der spanischsprachigen Länder. 10 Termine

Donnerstag, 17.02.2022, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr,

www.vhs-karlsruhe-land.de/H422H002WN

Geldanlage bei Indexfonds (ETF)

Online-Vortrag

Was sind ETFs? Was spricht dafür, was spricht dagegen? Was muss ich tun, wenn ich in ETFs investieren will? Indexfonds, auch ETFs genannt, werden häufig als ideale Anlageform empfohlen: kostengünstig und renditestark. Wie Indexfonds funktionieren und worauf Sie achten sollten, wenn Sie ein eigenes Depot für ETFs anlegen, erfahren Sie in diesem kostenlosen Online-Seminar zum Thema. Bringen Sie auch Ihre eigenen Fragen mit!

Der Finanzexperte Werner Bareis, Betriebswirt (BA) und Fachberater für Altersvorsorge, Banken und Kredite der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über Vor- und Nachteile von ETFs und gibt praktische Tipps für die Anlage. Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts "Verbraucherbildung für Erwachsene und Familien in Baden-Württemberg", Die Teilnahme ist kostenfrei.

Dienstag, 15.02.2022, 18:00 bis 19:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/H103GES002

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



„Kommen Sie! Wunderbare Werke warten auf Sie!“ - wenn Sie das lesen, dann denken Sie an einen Werbeflyer, vielleicht für ein Museum, in dem eine besondere Ausstellung ist, in dem besondere Werke eines Künstlers gezeigt werden oder vielleicht auch für den Zoo – „Kommen Sie doch mal wieder vorbei! Hier können Sie und ihre Familie und Ihre Kinder ausspannen und die Schönheit und Vielfältigkeit der Tierwelt bewundern“. Ich mache beides gerne - in Museen schöne Kunstwerke bewundern oder durch einen Tierpark zu spazieren. Es gibt kaum eine Stadt, in der ich einmal gewesen bin, in der ich nicht im Zoo gewesen wäre.

An solch einen Werbeslogan musste ich denken als ich den Wochenspruch für den vierten Sonntag vor der Passionszeit gelesen habe. Er steht in Psalm 66,5: "Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern." Der Psalmbeter lädt ein, zu kommen und die Werke Gottes zu betrachten, die so wunderbar sind. Im Psalm geht es um die Bewahrung des Volkes Israels bei der Flucht aus Ägypten, allgemeiner gesehen um den Beistand Gottes gegenüber den Menschen, die an ihn glauben. Und wir dürfen das natürlich weiter auf die Wunder seiner Schöpfung. Wunderbar hat er die Welt gemacht und sie uns anvertraut, um sie zu bewahren und zu erhalten. Von Anfang an sind Menschen, die sich zu Gott halten aufgerufen, sorgsam und achtsam mit der Erde umzugehen. Kommt her und seht an die Werke Gottes - das führt uns als Christinnen und Christen natürlich auch zum Bedenken dessen, was an Weihnachten begonnen hat und an Ostern endet. Gott wird Mensch in Jesus und Jesus wird für uns zum Christus.

Ein größeres Tun Gottes an uns Menschenkindern kann es nicht geben.

Elke Seiter, Diakonin

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 6. Februar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jochen Stähle

11:30 Uhr Zwergengottesdienst als Stationen im Gemeindehaushof

Zwergengottesdienst im Gemeindehaushof

Am 6. Februar laden wir wieder alle Familien mit Kindern zum Zwergengottesdienst ein. Wegen der Corona-Lage findet er nicht in der Kirche, sondern im Gemeindehaushof statt. Dort sind Stationen aufgebaut, die ab 11:30 Uhr geöffnet sind und den ganzen Nachmittag über besucht werden können. Bei schlechtem Wetter finden Sie die Stationen in der Auferstehungskirche. Zusammen mit dem Pinguin Paulchen erleben Sie seine Reise an den Südpol. Dort trifft er neue Freunde, lernt immer wieder etwas dazu und erfährt, dass er nie allein ist. Neben der Geschichte von Pinguin Paulchen, die über einen QR-Code abgerufen und angehört werden kann, gibt es auch an jeder Station eine Mitmachaktion, wie Sie es vom Zwergengottesdienst gewohnt sind. Wir laden sehr herzlich zu diesem besonderen Mitmach-Zwergengottesdienst ein.

Montag, 7. Februar 2022

14:30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus

19:30 Uhr Treffen Ökumenischer Kreis Eine Welt im Gemeindehaus

Sonntag, 13. Februar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jochen Stähle

Offene Kirche

Die Kirche ist in der Winterzeit von Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Kontakt

Evangelisches Pfarramt Weingarten (Baden)

Kirchstr. 6

76356 Weingarten

Tel. 07244 6073670

E-Mail pfarramt@ekiwei.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Dienstag 10:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 15:00 Uhr

Aktuelle weiteren Informationen erhalten Sie im Schaukasten und auf der Homepage www.ekiwei.de



Mit einem Anruf zur Andacht - Gottes Wort für die Ohren und die Seele – wie im „Ohrensessel“

07244 5573999. Mit dieser Telefonnummer rufen sie nicht das Pfarramt an, auch erreichen sie Diakonin Elke Seiter nicht „live“. Und trotzdem ist es ganz persönlich. Denn sie hat die Andachten, das sind Gedanken und Gebete, im Tonstudio eingesprochen und so für sie vorbereitet. Sie werden

wöchentlich aktualisiert. **Im Februar soll es in den einzelnen Folgen um das Thema „Glück“ gehen.**

Was ist in Wahrheit Glück? Wer ist wirklich glücklich?

Welches Glück ist von Dauer?

Einfach anrufen, wann Sie mögen oder es brauchen, zurücklehnen und anhören. Die Aufnahmen dauern ca. 10 min. Sie können sich die Andacht so oft anhören, wie Sie es möchten.

In Weingarten fallen dafür nur die Kosten für einen Anruf im Ortsnetz an.

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten



Katholische Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

email: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

sowie dienstagnachmittags: 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Alle pastoralen Mitarbeiter der Kirchengemeinde sind über das Pfarrbüro Blankenloch erreichbar: Telefon: 07244 / 740 550

Unsere Gottesdienste finden derzeit unter folgenden Corona-Bedingungen statt:

- **Neu: 3G-Nachweis bei Gottesdiensten ab 14.02.2022**

- **In Weingarten ist keine Anmeldung erforderlich**

- Anmeldepflicht für die Sonntags- und Feiertagsgottesdienste in Stutensee

- Registrierungspflicht am Eingang der Kirchen in allen Kirchen in Stutensee und Weingarten

- Maskenpflicht während der Gottesdienste - **bitte beachten Sie, dass seit dem 12.01.2022 die FFP2-Masken für Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, verpflichtend sind!**

- Feste Plätze in der Kirche und bitte Abstand halten.

- Gemeindegottesang mit Maske ist möglich

Gottesdienste

Mag sein, dass morgen der jüngste Tag anbricht.

Dann wollen wir gern die Arbeit für eine bessere Zukunft aus der Hand legen

- **vorher aber nicht.**

(Dietrich Bonhoeffer)

Dietrich Bonhoeffer gehört unzweifelhaft zu den bedeutendsten Theologen der Moderne. Seine klare Haltung im Widerstand gegen das nationalsozialistische Terrorregime lässt mich staunen und verdient absolute Hochachtung. Und dass es diesem jungen Mann, der vier Wochen vor Kriegsende noch hingerrichtet wurde, gelungen ist, aller Verzweiflung und Wut zum Trotz, von Hoffnung, Zuversicht und dem entschlossenen Einsatz für Wahrheit und Gerechtigkeit zu schreiben – das macht mir Mut. Solche Menschen sind für mich Vorbilder in schwierigen Zeiten, weil sie zeigen, was tiefer Glaube und konsequent gelebtes Christsein möglich machen: Sie verändern die Welt.

Dennis Nagel, Diakon

Freitag, 4. Februar – Herz-Jesu-Freitag:

17.45 Uhr Eucharistische Anbetung in Hl. Geist, Büchig
 18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 5. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Sonntag, 6. Februar:

09.30 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Hl. Geist, Büchig
 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Elisabeth, Friedrichstal
 11.00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in St. Georg, Spöck
 18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Dienstag, 8. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 9. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Donnerstag, 10. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Freitag, 11. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Samstag, 12. Februar:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 13. Februar:

11.00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch
11.11. Uhr Faschingsgottesdienst – Wort-Gottes-Feier für Familien in St. Michael, Weingarten mit Clown Benji und der Band „Himmelsbande“ – für diesen Gottesdienst bitten wir um Anmeldung unter: www.kath-weistu.de

Termine**Freitag, 4. Februar:**

20.00 Uhr Herzensgebet in St. Wolfgang, Staffort

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

gemeinsam glauben leben

**Jede Woche:**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Es gelten aufgrund der Corona-Pandemie die Regeln der Landesregierung, umgesetzt in den Richtlinien unsers Gemeinschaftsverbandes (Ausführliche Infos hier: <https://lgv.org/medien-publikationen/coronavirus>).

Montag

09.30 - 11.00 Uhr: "Windelrocker" für Kinder zw. 0 - 3 Jahren und deren Eltern (außer in den Schulferien)

Dienstag

18.30 - 20.00 Uhr: "TaG" für Teens (vierzehntägig)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)
 17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren
 17.00 - 18.30 Uhr: "Die wilden Hühner" - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

19.45 Uhr: Hauskreis "Fishermans Friends"

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:

06.02. 17.30h Sascha Wössner
 13.02. 10.30h Samuil Rabrovaliev
 20.02. 17.30h Samuil Rabrovaliev
 27.02. 17.30h Sascha Wössner

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten
 Jöhlinger Str. 2a
 76356 Weingarten
 Tel.: 07244-559597

Internet:

weingarten.lgv.org
www.facebook.com/lgv.weingarten/

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de

**Lebenswerk Weingarten**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)
 Jöhlingerstr. 116, 75056 Weingarten

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244 / 722917

Bürozeiten: Di. 9.00-13.00 Uhr und Fr. 15.00-18.00 Uhr
pastor@lebenswerk-weingarten.de

Die Teilnahme am Gottesdienst ist vorerst nur mit Anmeldung möglich, da die Sitzplätze aufgrund der aktuellen Schutzregelungen begrenzt sind. Anmeldung online über unsere Homepage: <http://www.lebenswerk-weingarten.de/>

Unsere Gottesdienste sind auch online zu sehen, im Livestream unter:

www.lebenswerk-weingarten.de oder
www.lebenswerk-weingarten.de/youtube

Sonntag, 06.02.2022

10.00 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Olaf Engelmann

Sonntag, 13.02.2022

10.00 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Samuel Scheel

Sonntag, 20.02.2022

10.00 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Matthias Scheel

Sonntag, 27.02.2022

10.00 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Olaf Engelmann

Interessen Gruppen / Kleingruppen

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer
 Stammtreffen Freitags um 17.30 Uhr
 Mehr Infos unter: <https://www.rr276.de>

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren
 Freitags um 19.30 Uhr, Mehr Infos unter:
<http://www.facebook.com/godline>
[Instagram@lebenswerkyyouth](https://www.instagram.com/lebenswerkyyouth)

Neuapostolische Kirche



Gottesdienstanzeige

Sonntag 06.02.2022

09:30 Gottesdienst
Einwahl über Telefon ist möglich

Mittwoch 09.02.2022

20:00 Gottesdienst per Youtube und Einwahl über Telefon ist möglich

Sonntag 13.02.2022

09:30 Gottesdienst
Einwahl über Telefon ist möglich

Alle weiteren örtlichen Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:

www.nak.org (international)

www.nak-sued.de (Süddeutschland)

und unter www.nak-bretten-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Die Versammlungen finden zu den auf unserer Homepage angegebenen Zeiten statt.

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde Weingarten e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Alle weiteren Infos unter: <https://mbg-weingarten.de> (hier finden Sie ebenfalls unser Infektionsschutzkonzept)

Besuchen Sie uns in unserem Gemeindehaus oder hören Sie im Livestream zu.

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Einladung zum virtuellen „Tag der offenen Tür“ -online-

Die Gemeinschaftsschule Turmbergschule in Weingarten (Baden) lädt Sie und Ihre Kinder recht herzlich zum „Tag der offenen Tür“ online am Freitag, den 11. Februar 2022, ab 15:00 Uhr ein.

Dazu ist es notwendig, dass Sie sich bis spätestens 09.02.2022 unter poststelle@tbs-wgt.de anmelden.

Andere Schulen

Neue Schulart an den BSB

Ausbildung zu sozialpädagogischen Assistenten

Um dem steigenden Bedarf an gut ausgebildetem Personal für den Ausbau der frühkindlichen Betreuungsangebote gerecht werden zu können, wird an den Beruflichen Schulen Bretten ab dem Schuljahr 2022/2023 die Ausbildung zur staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistentin / zum staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistenten



angeboten (3BFSAIT).

Für Deckung des Bedarfs an qualifizierten Fachkräften ist eine enge Kooperation zwischen Theorie und Praxis notwendig. Die Besonderheit dieser praxisorientierten Ausbildung ist deshalb ihr dual-orientierter Charakter in der Zusammenarbeit zwischen Schule und Kinderbetreuungseinrichtung. Zudem wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Die dreijährige Ausbildung befähigt dazu, in Einrichtungen der öffentlichen und freien Träger als Fachkraft bei der Erziehung, Bildung, Pflege und Betreuung von Kindern mitzuwirken. Anmeldeschluss: 1. März 2022

Weitere Informationen auf der Homepage www.bsb-bretten.de oder per Mail sekretariat@bsb-bretten.de

Musikschulen



Die „Musikschule Hardt“

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 900 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello und neuerdings auch Ukulele, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzel- oder Gruppenunterricht.

Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tel. 07249-1859. Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de.

Wir freuen uns auf Sie!



Einfach mal probieren!

Kinderbetreuungseinrichtung

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
 Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
 Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
 E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Kindertagespflege - wie geht das?

„Wie macht sie das nur, alleine mit 5 Kindern zu Hause?“



Leni, Samuel, Anna, Marie und Lukas werden täglich zwischen 7:00 und 15:00 Uhr durch eine qualifizierte Tagesmutter betreut. Die Kinder sind zwischen einem und drei Jahren alt. Ein klar strukturierter Alltag in einer kleinen, familiären Gruppe schafft Sicherheit für Kind und Tagesmutter. Tagespflegepersonen haben einen Förder- und Erziehungsauftrag, sodass die Kinder altersentsprechend gefördert und gefordert werden. Und in der altersgemischten Gruppe kann jedes Kind auch noch viel von den anderen lernen!

Suchen auch Sie eine Betreuung für ihr Kind? Informieren Sie sich über Tagespflegepersonen vor Ort und die finanziellen Zuschüsse.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde Weingarten ist Frau Ritzmann, Telefon-Nr.: 07251 981 987 809 Mobil: 0152 09306767 Email: c.ritzmann@tev-bruchsal.de

Derzeit finden keine Sprechstunden statt. Beratungen können gerne telefonisch stattfinden.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.



Diakonie
Baden

Die **evangelische Kirchengemeinde Weingarten** hat in Ihrem **Kindergarten Am Buchenweg** ab März 2022 noch eine freie **Stelle** für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Nähere Informationen bei und Bewerbung an:

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
 -Verwaltung Kindertageseinrichtungen-
 Kirchstr. 6, 76356 Weingarten
Evkirche.weingarten@ekiwei.de

oder unter: www.ranansleben.de

Schwerpunkte wie die Sanierung der Schulen oder die Stärkung des ÖPNV sind ebenfalls bedacht. Erneut konnte die Kreisumlage gesenkt und die Kommunen entlastet werden.

In den kommenden Jahren muss der Landkreis Karlsruhe zahlreiche Entwicklungen voranbringen. Digitalisierung und Nachhaltigkeit sowie eine hohe zukunftsweisende Investitionstätigkeit sind dabei große Leitthemen, die sich auch im Haushalt 2022 wiederfinden. Diesen hat der Kreistag bei seiner Sitzung am Donnerstag, 27. Januar, in der Lußbardthalle in Hambrücken einstimmig verabschiedet. Mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 600 Millionen Euro stellt sich der Landkreis seinen Zukunftsaufgaben.

Allein 48,3 Millionen Euro fließen in Investitionen, darunter 13,8 Millionen Euro für die Neugestaltung des Landratsamts-Areals, 12,2 Millionen Euro für den Neubau der Straßenmeistereien in Bruchsal und Ettlingen. In Schulen in Trägerschaft des Landkreises investiert dieser rund 21,5 Millionen in deren Sanierung und zukunftsorientierte Aufstellung. Gleichzeitig werden die Kommunen entlastet: Die Kreisumlage sinkt um einen auf 27,5 Prozentpunkte. „Die Pandemie hat erneut gezeigt, wie leistungsfähig der Landkreis in Zusammenarbeit mit seinen Kommunen ist, wenn es darum geht, Krisen zu bewältigen“, betont Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Das stimmt mich auch für die anstehenden Herausforderungen optimistisch.“

Auch im Haushalt 2022 macht der Sozialetat mit 263,7 Millionen Euro den größten Anteil aus. Weiterhin haben Anforderungen wie das Bundesteilhabegesetz (BTHG) ungewisse Auswirkungen darauf. In diesem Jahr gibt der Kreis für sein Personal 110,2 Millionen Euro aus. Denn der Landkreis muss große Aufgaben lösen, die ohne personelle Ressourcen nicht zu stemmen sind. Dazu zählen etwa die Stärkung des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Gesetze wie das BTHG oder Digitalisierungsmaßnahmen. Für den laufenden Betrieb des Öffentlichen Personennahverkehrs und Investitionen in diesen werden rund 47,3 Millionen Euro fällig.

Positive Auswirkungen hat wiederum die Steuerschätzung von November 2021 und die damit verbundenen zusätzlichen Schlüsselzuweisungen von rund fünf Millionen Euro 2022 durch das Land. Sie steigen von rund 76,8 Millionen Euro auf nunmehr 82,5 Millionen Euro an. Aufgrund einer Sondertilgung zum Ende des Jahres 2021 liegt der Schuldenstand zum 31. Dezember 2022 voraussichtlich bei 72,6 Millionen Euro.

Der Haushaltsplanentwurf, der bereits im November 2021 in der Kreistagssitzung eingebracht wurde, wurde nun entsprechend angepasst. Das Gremium stimmte des Weiteren zu, für die Sicherstellung der Substitutionsversorgung im nördlichen Landkreis 60.000 Euro bereitzustellen. Auch Anträge von der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung sowie von der Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V. auf finanzielle Förderung wurden positiv bewertet. Mehr Geld soll auch für das Katastrophenschutzlager im Bereich des Bevölkerungsschutzes bereitgestellt werden. Dazu erhöht der Landkreis die Mittel von 80.000 Euro auf 160.000 Euro.

Eine Mehrheit fand der Antrag aus dem Gremium, die Verwaltung zu beauftragen, ein Konzept auszuarbeiten, wonach die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten auf eine Vollzeitstelle ausgebaut wird.

Zudem stimmte das Gremium auch dem Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe sowie den Haushaltsplänen der Kreisstiftungen „Fürst-Stirum-Hospitalfonds“ und „Großherzoglicher Unterstützungsfonds“ zu. Daneben ermächtigte der Kreistag den Landrat, in den Gesellschafterversammlungen der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee, der Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe, der Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH und der Gemeinnützigen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH (BEQUA) den jeweiligen Wirtschaftsplänen zuzustimmen. Den Verwaltungsrat der Kommunalanstalt für Wohnraum im Landkreis Karlsruhe wies der Kreistag an, den Wirtschaftsplan festzustellen.

Landratsamt Karlsruhe



Der Kreistag verabschiedet den Haushalt 2022 und setzt darin positive Zeichen für Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Der Landkreis Karlsruhe investiert 2022 für die Aufgaben der Zukunft. Weiterhin ist zwar der Sozialetat die größte Ausgabe im Haushalt. Aber

Das Veterinäramt weist auf wichtige Änderungen für Hundehalter hin Bundesweit ist eine Änderung der Tierschutz-Hundeverordnung in Kraft getreten. Damit haben Hundehalter zum Teil ab sofort neue Vorgaben zu beachten, auf die das Veterinäramt im Landratsamt Karlsruhe hinweist.

Unter anderem ist in der neuen Verordnung festgelegt, dass ein Hund mehrmals täglich in ausreichender Dauer Kontakt zu seiner Betreuungsperson haben muss. Es genügt demnach nicht länger, einen Hund, der nicht am Haus gehalten wird, einmal täglich zu versorgen. Bei einer Zwingerhaltung von Hunden ist zu beachten, dass sich die Vorgaben für die Liegefläche geändert haben. Der witterungsgeschützte, schattige und wärmegeämmte Liegeplatz muss weich oder elastisch verformbar und so bemessen sein, dass der Hund in Seitenlage ausgestreckt liegen kann. Zudem ist die Anwendung von Stachelhalsbändern oder anderer schmerzhafter Mittel nun ausdrücklich verboten.

Die Anbindehaltung von Hunden ist ab 1. Januar 2023 gänzlich verboten, das betont das Veterinäramt. Dies gilt auch für Anbindehaltungen mit einer Laufvorrichtung. Weiter gibt es ab diesem Zeitpunkt genaue Vorgaben wie eine Wurfkiste für Hündinnen und ihre Welpen auszusehen hat. Diese muss spätestens drei Tage vor der zu erwartenden Geburt zur Verfügung gestellt werden, leicht zu reinigen und zu desinfizieren sowie an der Innenseite mit Abstandshaltern ausgestattet sein.

Die gesamte Tierschutz-Hundeverordnung kann online unter www.gesetze-im-internet.de eingesehen werden.

Der Landkreis Karlsruhe verschickt die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2022

Ab dem 14. Februar versendet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe den Abfallgebührenbescheid für das Jahr 2022 an seine rund 120.000 Haushaltskunden per Post. Die Bescheide werden in der Regel den Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern zugeschickt und enthalten die Endabrechnung für das vergangene Jahr. Zudem werden die Vorauszahlungen für das laufende Jahr 2022 festgelegt. Ein Hinweisblatt mit ausführlichen Erläuterungen liegt dem Gebührenbescheid bei.

Für diejenigen, die sich für eine Biotonne entschieden haben, kommt zu den Jahres- und Leerungsgebühren des Restabfallbehälters auch die Gebühr für die Biotonne hinzu. Außerdem werden im Einzelfall Zusatzgebühren wie Wertstoff-Mehrvolumen, Tauschgebühr oder die Jahresgebühr für ein Behälterschloss auf dem Gebührenbescheid ausgewiesen. Die Vorauszahlungen für 2022 werden im Regelfall auf der Grundlage des aktuellen Behälterbestandes und den im Vorjahr genutzten Leerungen des Restabfallbehälters berechnet. Zu beachten ist, dass es bei der Restmülltonne vier Pflichtleerungen pro Jahr gibt, die auf jeden Fall berechnet werden. In der Jahresgebühr der Biotonne sind 26 Leerungen inbegriffen, die durch eine wöchentliche Sommerleerung gebührenpflichtig erweitert werden können.

Auf dem Bescheid sind die jeweils zu zahlenden Abfallgebühren ausgewiesen. Die beiden Raten sind im ersten und zweiten Halbjahr bis zu den im Bescheid genannten Terminen zu bezahlen. Liegt dem Landkreis für die Abfallgebühren ein Lastschriftmandat vor, werden die fälligen Beträge automatisch vom Konto abgebucht und es besteht nicht die Gefahr, dass versehentlich die Zahlung der Gebühren versäumt wird und Mahngebühren anfallen.

Für alle Fragen rund um die Abfallgebührenabrechnung steht das Team des Abfallwirtschaftsbetriebes unter Telefon 0800 298 20 20 zur Verfügung. Erläuterungen zu den Abfallgebühren gibt es zudem auf der Internetseite unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Ankündigungen

Café Europa zu Leben und Werk von Molière

400 Jahre Molière! Die Badische Landesbühne feiert den runden Geburtstag des großen Dramatikers mit einem Café Europa. Die Matinee mit dem Titel „Die Menschen nehm' ich, wie sie einmal sind“ findet am 20. Februar um 11 Uhr im Exil Theater in Bruchsal statt. Jean-Baptiste Poquelin wurde am 15. Januar 1622 als Sohn eines königlichen Hoftapezierers in Paris geboren. Nachfolger seines Vaters zu

werden, lehnte er ab und gründete stattdessen mit Anfang 20 eine eigene Theaterkompanie. Unter dem Künstlernamen „Molière“ fand er als Schauspieler, Theaterdirektor und Autor zu Ruhm und Ehre. 13 Lehr- und Wanderjahre in der südfranzösischen Provinz und das Wirken am Hof Ludwigs XIV. prägten sein künstlerisches Schaffen. Er durchschaute die Mechanismen der Macht ebenso wie den natürlichen Egoismus des Menschen. Molières weltberühmte Komödien, darunter „Der eingebildete Kranke“, „Tartuffe“ oder „Der Menschenfeind“, demaskieren menschliche Schwächen ebenso schonungslos wie humorvoll. Mit Auszügen aus seinen Stücken zeichnet die Matinee sein Leben nach.



DIE BADISCHE Landesbühne

20. Februar 2022, 11 Uhr
Bruchsal, Exil Theater

Kartenvorverkauf:
Badische Landesbühne
Tel. 07251.72723
E-Mail: ticket@dieblb.de,

Kirchliche SOZIALSTATION STUTENSEE-WEINGARTEN



Spende für Flutopfer

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation haben zu Gunsten einer Spende für die Flutopfer im Ahrtal auf das letztjährige Weihnachtsgeschenk verzichtet. Den obligatorischen Spendenscheck in Höhe von 1.200 EUR konnten wir letzte Woche an Frau Nadia Ayche von www.einfach-machen-patenschaften (Verein „Herzen berühren e.V.“) übergeben.



v. links n. rechts: Wilmar Barg (MAV), Katja Heise (Pflegedienstleitung), Nadia Ayche, (Foto: nk)

„Herzlichen Dank für Ihre Spende“ möchten wir auf diesem Wege allen sagen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Plan B: Erziehungsrente

Manchmal verläuft das Leben nicht nach Plan. Erst glücklich in Familie und Beruf, dann geschieden und mit den Kindern allein zu Hause. Wenn dann auch noch der oder die Unterhaltszahlende stirbt, kann die Erziehungsrente der Rettungsanker sein. Denn diese Rente dient als Unterhaltersatz und ermöglicht es damit, Kindererziehung weiterhin in den Vordergrund zu stellen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Um diese Rente zu erhalten, müssen Erziehende vor dem Tod ihres geschiedenen Ehepartners mindestens fünf Jahre beitragspflichtig versichert gewesen sein. Auch dürfen sie nicht erneut verheiratet sein. Dann wird die Rente gezahlt – und zwar in Höhe der eigenen Erwerbsminderungsrente. Denn für die Rentenhöhe der Erziehungsrente werden wie bei einer Erwerbsminderungsrente zusätzliche fiktive Zeiten berücksichtigt. Längstens wird die Erziehungsrente gezahlt, bis das jüngste Kind 18 Jahre alt ist. Aus dem Rentenkonto des verstorbenen Elternteils besteht gegebenenfalls zusätzlich noch Anspruch auf Waisenrente.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

–

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Weingarten



Sie interessieren sich für Kommunalpolitik? Sie haben Fragen oder Anregungen?

Wir stehen für Sie als Ansprechpartner gerne zur Verfügung, selbstverständlich auch zu Themen der Europa-, Bundes- oder Landespolitik. Sie wollen Politik aktiv mitgestalten? Dann sprechen Sie uns an!

Besuchen Sie auch unsere Homepage für weitere Informationen:

www.cdu-weingarten.de

Auch auf Facebook sind wir vertreten:

www.facebook.com/CduWeingartenBaden/

CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124 oder cduweingarten@t-online.de

Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840

Robert Scholz, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 0171 2780960

Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3830

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Dominic Harz, Schriftführer, Tel. 0176 39206415

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124

Jörg Kreuzinger, Tel. 1389

Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU/Junge Liste - Kreistagsfraktion

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter.scholz@kreistag-karlsruhe.de)

Nicolas Zippelius, Tel. 3830 (nicolas.zippelius@kreistag-karlsruhe.de)

Grüne Liste

www.gruene-liste-weingarten.de



Treffen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN

Unser nächstes Treffen wird am **Donnerstag, 24.02.2022**, um 19:30 Uhr stattfinden.

Bei Interesse an unseren aktuellen Themen können Sie sich gerne an den 1. Vorsitzenden Axel Hammen wenden:

axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

Gemeinderat

Folgende Gemeinderäte stehen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Sonja Güntner (Fraktionsvorsitz): Tel. 0175/5272280,

sonja.guentner@gruene-liste-weingarten.de

Sonja Döbbelin: Tel. 608786, sonja.doebbelin@gruene-liste-weingarten.de

Petra Frankrone: Tel. 3057, petra.frankrone@gruene-liste-weingarten.de

Axel Hammen: Tel. 0170/9264398,

axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

–

Kreistag

Bei Angelegenheiten des **Landkreises** können Sie sich gerne an unsere

Kreisrätin Monika Lauber wenden: Tel. 609710, monika.lauber@gruene-liste-weingarten.de

–

Land Baden-Württemberg

Die **BürgerInnensprechstunden der Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises Andrea Schwarz** finden momentan in einem **persönlichen Telefongespräch** immer donnerstags zwischen 16 – 17 Uhr statt.

Um einen Termin zu vereinbaren, schreiben Sie bitte eine E-Mail an andrea.schwarz@gruene.landtag-bw.de

–

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der **GRÜNEN LISTE WEINGARTEN** oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 0170/9264398,

axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

- **2. Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225,

frank.poller@gruene-liste-weingarten.de

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Sie haben Fragen zu uns und unseren Zielen? Sie wollen unsere Arbeit tatkräftig unterstützen und gemeinsam mit uns gestalten? Dann sprechen Sie uns an – wir hören zu!

Ihre Ansprechpartner sind aus dem Ortsverein:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Violeta Collingro**, stellv. Vorsitzende

(v.collingro@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender

(r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

aus der Gemeinderatsfraktion:

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender, Tel 5580685

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Werner Burst**, Gemeinderat, Tel 0172-7528934

(w.burst@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage sowie Facebook und Instagram:

www.spd-weingarten-baden.de

<https://www.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

https://www.instagram.com/spd_weingarten

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten
www.musikverein-weingarten.de



Probentermine der Orchester

Für die Proben gilt weiterhin die 2G Plus – Regelung in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Unser Probentermine im Kulturraum der Walzbachhalle:

Dienstag:
16.45 Uhr - 17.45 Uhr: Schülerorchester
18.00 Uhr - 19.30 Uhr: Jugendorchester
20.00 Uhr - 22.00 Uhr: Blasorchester

Kontakt Schüler- und Jugendorchester: Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Kontakt Blasorchester: Anke König, 07244-5580209, orchester@musikverein-weingarten.de

Alle Informationen über den Musikverein, die Orchester und Veranstaltungen findet ihr immer aktuell unter www.musikverein-weingarten.de.

Gesangverein Liederkrantz
www.liederkrantz-weingarten.de



Probezeiten der Gesangsgruppen

Men in Mood

Dienstags von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr im Musikzimmer der Turmbergschule.

Swinging Voices

Mittwochs von 20 Uhr bis 21.30 Uhr. Hybridprobe (Teilnahme in Präsenz oder online möglich).

Women for Vocals

Donnerstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr. Hybridprobe (Teilnahme in Präsenz oder online möglich).

Frauen- und Männerchor

Bis auf Weiteres finden keine Chorproben statt.

Der Probenbetrieb findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen statt.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Proben im Kulturraum der Mineralix-Arena statt.

Christlicher Verein Junger Menschen
www.cvjm-weingarten.de



Persönliche Gebetsanliegen?

Habt ihr ein Anliegen, für das ihr gerne Mitbeten lassen würdet? Liegt Euch jemand am Herzen, dem es schlecht geht? Braucht ihr selbst Unterstützung und Kraft? Seid ihr für etwas besonders dankbar?

Dann gibt es die Möglichkeit, auf der CVJM Homepage dieses einem Gebetsteam des Vorstands mitzuteilen (auf der Startseite etwas nach unten scollen bis zu einem rot hinterlegten Kasten "Hier persönliches Gebetsanliegen dem Gebetsteam des Vorstands mitteilen"). Dieses Gebetsanliegen wird **nicht** auf der Homepage veröffentlicht, sondern lediglich dem Gebetsteam mitgeteilt.

Macht gerne Gebrauch davon, gerade jetzt, wo man wieder weniger persönliche Kontakte haben kann.

Regelmäßige Gruppen

(jeweils in den Räumen des CVJM beim ev. Gemeindehaus (Marktplatz 12), wenn nicht anders vermerkt)

Jungschar:

Koalabande (Vorschule - 3. Klasse): Freitag 16:30 - 18:00 Uhr
Affenschar (4. - 7. Klasse): Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr

Scouts:

Kleine Scouts (1. - 3. Klasse): Montag 17:00 - 19:00 Uhr (Treffpunkt Mühle Lepp)
Große Scouts (4. - 7. Klasse): Montag 18:00 - 19:30 Uhr

Jugendtreff Next Steps (ab 14 Jahren): Freitag ab 19:00 Uhr

Sport findet aktuell nicht statt.

Sollte sich aufgrund der aktuellen Lage etwas ändern, informieren wir auch auf der Homepage des CVJM unter www.cvjm-weingarten.de

DRK Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.de



Die Bereitschaft des Roten Kreuzes

Die Bereitschaft des DRK Ortsvereins ist der Kern der Aktiven-Tätigkeit der erwachsenen Mitglieder. Die Bereitschaft übernimmt alle Aufgaben des Roten Kreuzes im Ortsverein in Weingarten, die insbesondere mit Erster Hilfe zu tun haben. Dazu zählen Sanitätsdienste auf Sportveranstaltungen, Kulturveranstaltungen oder allen anderen Veranstaltungen wie z.B. auch dem Wein- und Straßenfest. Dabei garantieren die Mitglieder durch ihre Ausbildung eine qualifizierte Erste Hilfe für alle Anwesenden. Zudem wird in Notfällen die Freiwillige Feuerwehr bei Einsätzen unterstützt, um Betroffene zu betreuen sowie die Einsatzkräfte abzusichern und zu versorgen. Die Aktiven nehmen auch an Sondereinsätzen wie z.B. den Mobilien Impfteams bei Bekämpfung der Corona-Pandemie teil.



Daneben betreibt die Bereitschaft auch die NOTFALLHILFE, welche in einem separaten Beitrag vorgestellt wird.

Neben der klassischen Tätigkeit in der roten Einsatzuniform übernimmt die Bereitschaft jedoch auch soziale Tätigkeiten. Gemeinsam mit vielen passiven Mitgliedern werden zusammen mit dem Ortsseniorenrat Arztvorträge für Weingartner Bürgerinnen und Bürger ausgerichtet. 4 Mal im Jahr wird der DRK Blutspendendienst unterstützt, in Weingarten Blutspendetermine zu veranstalten, bei denen pro Jahr über 400 Spendewillige jeweils zu betreuen und kulinarisch zu verpflegen sind. Gemeinsam mit der Gemeinde Weingarten und der AWO werden auch Seniorennachmittage einmal im Monat abgehalten, bei denen die Weingartner Senioren mittags abgeholt und mit Kaffee und Kuchen verköstigt werden. Neben der Gemeinschaft kommt es jahreszeitabhängig immer zu Besonderheiten, so werden z.B. in der Adventszeit Weihnachtslieder gesungen. Die Bereitschaftsmitglieder treffen sich alle 14 Tage zum Dienstabend, um sich zum einen theoretisch und praktisch fortzubilden, jedoch auch die Kameradschaft zu pflegen.

Interesse?

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer Veranstaltungen – derzeit nur online – an. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren: info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de. Wir freuen uns auf Sie!

Unser nächster Online-Dienstabend findet am 08.02.2022 um 19:30 Uhr statt.

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes

Ab **Montag, 07.02.2022**, wird der im Januar temporär ausgesetzte Trainings- und Ausbildungsbetrieb zu den bekannten Zeiten wieder aufgenommen.

Montag 19.00 - 20.00 Uhr: Fröhschwimmer, Jugendschwimmabzeichen Bronze/Silber/Gold, Rettungsschwimmer Bronze;

Montag 20.00 - 21.00 Uhr: Wachgänger (Jugend), Freies Training;

Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr: Freies Training

Kursangebote der DLRG Ortsgruppe Weingarten

Aktuell bietet die DLRG Ortsgruppe Weingarten folgende Kurse zur Anmeldung an:

- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Basisausbildung Einsatzdienste

Die Anmeldung ist über unsere Website www.weingarten-baden.dlrg.de möglich.

Der eintägige Kurs zur **Erste-Hilfe-Ausbildung** findet am 19.03.2022 statt. Er ist primär für die Zielgruppe von Rettungsschwimmern, die am Wachdienst oder Wasserrettungsdienst teilnehmen wollen, ausgelegt. Der Kurs wird z.B. auch für den Führerschein anerkannt.

Die **Basisausbildung Einsatzdienste** richtet sich an alle interessierten Jugendlichen ab 12 Jahren mit vorhandenem Rettungsschwimmabzeichen Bronze und Mitglied der DLRG. Das Seminar findet an drei Samstagen (30.04., 13.05., 28.05.2022) jeweils ganztägig statt. Mit der Basisausbildung Einsatzdienste erhält die junge Einsatzkraft eine fachübergreifende Grundlage an Informationen und Vorgehensweisen bei der Wasserrettung, die sie anschließend in einer fachspezifischen Ausbildung vertiefen kann. Die jungen DLRG'ler und DLRG'lerinnen werden mit der Basisausbildung Einsatzdienste zur Einsatzkraft für den Wasserrettungsdienst und den Katastrophenschutz und können unsere erfahrenen Einsatzkräfte z.B. im Sommer beim Wachdienst am Weingartener Baggersee unterstützen.

Homöopatischer Verein 1907 e.V. Weingarten/Baden

www.homoeopathie-weingarten.de



Dr. Samuel Hahnemann

Herzliche Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2022 des

Homöopathischen Vereins 1907 e.V. Weingarten/Baden am 14.02. um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Weingarten

Nachdem wir im vergangenen Jahr, also zu Beginn der dritten Corona-Welle, keine Jahreshauptversammlung durchführen konnten, wollen wir es jetzt wagen. Deshalb laden wir Sie, verehrte Mitglieder, Ehrenmitglieder und interessierte Gäste, zu unserer Jahreshauptversammlung am Montag, den **14. Februar 2022 um 19 Uhr im evangelischen Gemeindeaal, Marktplatz 12 in 76356 Weingarten**, herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Allerdings müssen wir die aktuellen Corona-Regeln des Landes und der evangelischen Kirchengemeinde einhalten. Folgende Punkte sind daher zu beachten, die von der jeweiligen Corona-Alarmstufe abhängen.

Heute, am 31.1., befinden wir uns in der Alarmstufe 1. Jedoch wissen wir nicht, was am 14.2. sein wird.

Diese Regeln gelten: Corona Alarmstufe 1: Zutritt haben Geimpfte, Genesene oder Getestete (Schnelltest und PCR-Test), Alarmstufe 2: Zutritt für Geimpfte, Genesene oder Getestete (nur PCR-Test), Alarmstufe 3: Zutritt

für Geimpfte und Genesene. In Tageszeitung oder im Internet finden Sie die aktuelle Corona-Stufe. Zudem sollten wir folgende Vorgaben erfüllen: Wir sollten eine FFP2-Maske tragen, beim Betreten des Hauses die Hände desinfizieren, die allgemein bekannten Hygieneregeln beachten und einen Abstand von 1,5 Metern einhalten (Menschen, die in einem Haushalt leben, unterliegen dieser Abstandsregel nicht). Wir dürfen den Raum maximal eine Stunde benutzen, deshalb wird es keinen zusätzlichen Kurzvortrag geben. Zudem dürfen wir Sie weder mit einem Getränk noch mit Speisen bewirten, was uns sehr leidtut. All diese Beschränkungen sind auch für uns sehr schmerzlich, aber es gibt im Moment leider keinen anderen Weg. Bitte melden Sie sich per Mail oder telefonisch bei mir (07244 720902) oder Martina Burgey (07244 5582099) an.

Tagesordnungspunkte: Begrüßung, Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, Bericht der Vorsitzenden über das Jahr 2020 und 2021, Wahl einer zweiten Kassenprüfer*in, Kassenbericht, Bericht des Kassenprüfers, Aussprache über die Berichte, Entlastung der Vorstandschaft, Vorschau auf das Jahr 2022: Wie kann und wird es gut weitergehen, Anträge & Verschiedenes.

Wir würden uns sehr freuen, Sie trotz aller Einschränkungen an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Susanne S. Bürkert

Dies & Das

Initiative für soziale Zwecke Weingarten e.V.

Dies & Das

Dies & Das, Brauchbares für Alle, Bahnhofstr. 56, öffnet immer montags von 15-18 Uhr, donnerstags von 10-13 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10-13 Uhr.

Wir nehmen Ihre saubere, unversehrte und aktuell tragbare Kleidung, Schuhe, Taschen, Geschirr und vieles mehr während der Öffnungszeiten als Spende entgegen und geben diese gegen eine freiwillige Geldspende wieder ab. Die dadurch erzielten Einnahmen werden diversen Einrichtungen in Weingarten gespendet.

Unser kleines Café bietet normalerweise montags frisch gebrühten Kaffee und leckes Selbstgebackenes an, wegen der Coronapandemie ist dies zur Zeit leider nicht möglich.

Kontakt: Sieglinde Holzmüller, Tel.: 07244/2889
Marianne Kunz, Tel.: 07244/9678246

Bürgergenossenschaft Weingarten Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Senioren-Kabarett „Die Grauen Zellen“ begeistert das Publikum

Liebevoll und augenzwinkernd beleuchteten die fünf Amateur-Kabarettisten des Ensembles „Die Grauen Zellen“ nicht nur die Schwächen des Alterns. Sie wissen, wovon sie sprechen und singen, sind sie doch selbst zwischen 60 und 96 Jahre alt. Sie nahmen mit Witz und Humor die gesellschaftlichen Entwicklungen und „die Politik“ aufs Korn. Selbst heißen Eisen wie „Religion“ und „Sterben“ nahmen Sie die Schwere.

Mit Liebe und in Gemeinschaft mit anderen gleichgesinnten Menschen wird das Leben reich und schön und alles lässt sich leichter ertragen. Das war der rote Faden, der sich durch das gesamte Programm zog. Ihr Lied „Dafür“, welches den Wunsch nach einer friedlichen Welt ohne Unterdrückung und Gewalt besang, ging unter die Haut.

Das im Evangelischen Gemeindezentrum versammelte Publikum ging immer begeistert mit und lachte herzlich über die feinsinnigen neuen Texte, die zu altbekannten Melodien gesungen wurden. Am Ende der Veranstaltung gab es nach rhythmischem Klatschen und einem lang anhaltenden Applaus noch zwei Zugaben.

Leider geht das Senioren-Kabarett dieses Jahr auf „Abschiedstour“ und es war am vergangenen Sonntag, dem 30. Januar, wahrscheinlich die

letzte Möglichkeit, die Gruppe hier in Weingarten hautnah zu erleben. Der Vorstand der Bürgergenossenschaft Weingarten ist sehr froh, dass er diese Chance ergriffen hat.

Dem zahlreich erschienen Publikum brachte die Aufführung sicher Abwechslung und viel Freude in den aktuell eher grauen Alltag.



Die Grauen Zellen in Hochform bei Ihrer Aufführung im Evangelischen Gemeindezentrum am 30. Januar in Weingarten

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.



Allerdings Familienzentrum

Wegen der aktuellen Corona Situation muss das Repair Café im **Januar** und **Februar** 2022 leider **ausfallen**.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf das nächste Treffen! Achten Sie bitte auf unsere Ankündigung.



Taschengeldbörse - wer macht mit? Von Wissen, Können und Taschengeld



Wir suchen Jugendliche, die ihr Wissen und Können einsetzen wollen, um Menschen jeden Alters aus Weingarten bei unterschiedlichen Tätigkeiten zu unterstützen. Dafür gibt es eine Entlohnung, ein Taschengeld.

Unterstützung bei den Hausaufgaben, Babysitten, Laub fegen, Unkraut jäten, Briefkasten während des Urlaubs leeren, Mithilfe beim Schrank aufbauen sind nur einige Beispiele, die bei uns angefragt werden.

Wenn ihr mindestens 13 Jahre alt seid und euer Können einbringen wollt, dann meldet euch bei Beate Hirschel, **Tel. 07244/5095 (ab 18 Uhr)**.

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e.V. Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de/



Flutlichtfahrt am 17.02.2022

Am Donnerstag, den 17.2.2022 wollen wir als Gruppe an den Mehliskopf zum Skifahren gehen.

Da in der Corona Zeit eine Busfahrt sicher nicht so gerne angenommen wird, möchten wir Fahrgemeinschaften gründen. Auch wer keine Möglichkeit hat, die Skisachen selbst zu transportieren, findet sicher einen "Mitnehmer". Deshalb bitte ich um eine Anmeldung bis 15.2.2022 per Mail an: tani_scholl@yahoo.de

Um ein bisschen Gemeinschaftsgefühl aufkommen zu lassen, werden wir vor Ort an der Sportalm einen gemeinsamen Abschluss bei Fackeln, Punsch und Würstchen machen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir bei unserem "Feierabend-Event" wieder eine größere Gruppe wären und wieder eine schöne gemeinsame Erinnerung mehr hätten.....Auszeit tanken.....so einfach - man muss es nur machen!

TREFFPUNKT: 17h an der Walzbachhalle

KOSTEN: Flutlichtkarte für Erwachsene 15 EUR, Schüler 13 EUR, Kinder 4-10 Jahre 11 EUR.

Allgemein gilt derzeit die übliche Corona-Verordnung. Bei Fragen wendet Euch gerne an mich oder schaut unter www.mehliskopf.de.

Auf jeden Fall benötigt ihr vor Ort einen gültigen Nachweis, der auch an diesem Abend vorgezeigt werden muss. Leider kann ich deshalb keine Karten vorab bestellen....

Am Lift gilt die FFP2 - Masken-Pflicht.

Bei unserem Abschluss dürfen wir als Gruppe zusammen sein und mit Abstand ohne Maske genießen.....

Bis hoffentlich bald!

Tanja Rill

SG Stutensee-Weingarten

www.sgsww.de



Doppelspieltage mit Sieg und NiederlageWC Bezirksliga 1 Das erste Spiel am Freitag bei der WSG Ispringen-Pforzheim war ein perfekter Start ins Jahr 2022. Die Mannschaft war von Beginn an in Führung und gab diese auch das komplette Spiel nicht wieder her. Alle Mannschaftsteile vom Tor, über die Abwehr und den Angriff zeigten eine super geschlossene Mannschaftsleistung. Am Ende kam man zu einem ungefährdeten 28:19 Auswärtssieg gegen den Tabellenzweiten. Der Tabellenführer aus Walzbachtal, der dann heute in Friedrichstal bei uns zu Gast war, stellte sich jedoch als der zu starke Gegner heraus. Entsprechend verlor man das Spiel mit 11:26 auch recht deutlich. Mit dem Sieg vom Tag zuvor im Gepäck war man zwar hoch motiviert. Allerdings kam man von Anfang an ins Hintertreffen und konnte leider zu keiner Zeit des Spieles die Gäste wirklich in Bedrängnis bringen. Mit der mehrfachen Spielbelastung spürte man doch auch die schwindenden Kräfte und damit die sinkende Konzentration. So verlor man immer häufiger in der zweiten Halbzeit den Ball und der Tabellenführer kam zu schnellen einfachen Toren.



Alles in allem waren es aber mehr als nur zufriedenstellende zwei Spieltage die unsere Spielerinnen gezeigt haben. Jetzt heißt es regenerieren und bereit sein für die nächsten anstehenden Aufgaben! Es spielten: Emma Kleiber (T), Luisa Eisenmann (5+1), Johanna Schmidt (1), Anna Stankova (4+1), Johanna Hartmann, Elisabeth Kniffka (1), Juliane Hartmann (11+3), Samira Eise, Sabrinne Panait (6+4), Lea Von Au (2), Anika Reitner

Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



Das Jahr 2022 ist für den MSC Weingarten und seine Mitglieder ein ganz besonderes Jahr. Hoffen wir, dass die Corona Pandemie alle geplanten Aktivitäten zulässt...

Wir nehmen euch in den kommenden Wochen mit auf eine Zeitreise der letzten 50 Jahre MSC Weingarten

Teil 2 von ...?

Das 100. Mitglied

Die 70er Jahre, die Gründer- und Aufbauzeit – wir träumten vom eigenen Clubhaus, von sportlichen Erfolgen und von einem ordentlichen Mitgliederzuwachs, aber wir bauten auf und begrüßten schon Ende der 70er Jahre mit Max Arheidt unser 100. Mitglied. Und die sportlichen Erfolge stellten sich zu Hauf ein: Ich möchte nur einen besonders schönen Erfolg herausgreifen – der Mannschaftssieg im Sportfahrerpokal Südwest, einer Region, die Südhessen, dem Saarland, der Pfalz bis hin zum Bodensee reichte. Mit zwei Porsche 911 und einem Audi 50 und den Teams Fabry/Fabry, Münzing/Fiala und Tissberger/Ziegahn gelang fünf Jahre nach Vereinsgründung dieser Erfolg im damals wohl härtesten und angesehensten Amateur-Rallye-Wettbewerb.

1975 begannen wir über den Bau eines eigenen Clubhauses nachzudenken, 1978 wurde die Vereinszeitung „Der Zündfunke“ gegründet, 1979 traten wir dem ADAC als 60. Ortsclub in Nordbaden bei, seit 1976 wurde die Walzbachfahrt zur Walzbachrallye mit richtigen Sonderprüfungen und einer beständig wachsenden Teilnehmerzahl.

1976 war es auch, als wir gemeinsam zum Eisslalom nach Zürich zogen, ein Ausflug, der mir noch heute in guter Erinnerung ist: In Windeseile eroberten wir die Herzen der Waldshuter Faschingsnarren. Der vereins-eigene Karnevalsprinz „Seine Hoheit Prinz Rolf 1.“ riss mit seiner berühmten Solonummer „s Dirndl hot g'sogt“ sogar manchen Einheimischen vom Sitz, die Guggenmusiker aus der Schweiz entdeckten das Bier auf den Tischen des MSC und der schwere Kopf am nächsten Morgen sorgte für so manchen Ausrutscher auf dem glatten Parcours. Sieger wurde übrigens Wolfgang Fabry vor Bernd Meier und Hilbert Seeger.

In der kommenden Woche gehts weiter, die komplette Chronik findet ihr auch auf www.msc-weingarten.de



Schützenverein Weingarten

www.svweingarten.com



Schießbetrieb in Coronazeiten weiterhin möglich

Der Schießbetrieb ist unter Einhaltung der geltenden Corona-Verordnung weiterhin möglich, d.h. für das Training ist die derzeit geltende 2G+-Regelung (geimpft/genesen und getestet) zu beachten. Geboosterte bzw. Geimpfte innerhalb der letzten drei Monate sind von der Testpflicht befreit. Schüler sind außerhalb der Ferien ebenfalls von der Testpflicht befreit, da in der Schule regelmäßig getestet wird. Während der Ferien ist jedoch ein tagesaktueller Test erforderlich.

Um all diesen Vorgaben gerecht zu werden, betreibt der Verein einen großen Aufwand.

Bitte macht regen Gebrauch von unserem Schießangebot.

Sobald sich die Lage wieder entspannt, wird der Trainingsbetrieb wieder neu geregelt werden, um möglichst schnell zum normalen Trainingsbetrieb über zu gehen zu können.

Wir danken für euer Verständnis.

Die Vorstandschaft

Bogentraining – Anmeldung über Doodle-Link

Für das Bogentraining in der Halle ist aktuell eine Anmeldung

notwendig. Hierzu wurden wieder Zeitfenster eingerichtet, in denen man Trainingseinheiten buchen kann.

Den Doodle-Link zur Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.schuetzenverein-weingarten.de.

Anmeldung Ranglistenschießen Kleinkaliber-Liegend

Der Sportschützenkreis 11 Bruchsal plant derzeit die Durchführung des Ranglistenschießens Kleinkaliber liegend.

Dies ist ein offener Wettbewerb mit insgesamt sieben Wettkämpfen, von denen die vier besten in die Wertung gelangen und kann im Halbprogramm (30 Schuss wahlweise mit Diopter oder Zielfernrohr) oder Vollprogramm (60 Schuss mit Diopter) geschossen werden.

Anmeldungen hierzu sind ab sofort bei HSL Angelika Knoll Tel. 07244/1420 oder hsl@svweingarten.com möglich.

Anmeldeschluss ist der 20.02.2022.

Sachkundelehrgang / Qualifikation zur Aufsichtsperson 2022

Anmeldungen zum Sachkundelehrgang bzw. Qualifikation zur Standaufsicht sind ab sofort wieder möglich. Interessierte setzen sich hierzu bitte mit OSM Jürgen Langendörfer (osm@svweingarten.com) in Verbindung.

Lehrgang 1/2022:

05.03.2022	09.00 – 18.00 Uhr Sachkundelehrgang
12.03.2022	09.00 – 18.00 Uhr Sachkundelehrgang mit praktischem Teil
26.03.2022	09.00 – 12.00 Uhr Qualifizierung verantwortlicher Aufsichtspersonen (Standaufsichten)
	13.00 – 14.00 Uhr Sachkundelehrgang
	14.30 – 17.00 Uhr Sachkundeprüfung; theoretischer und praktischer Teil

Anmeldeschluss: 06.02.2022

Aktuelle Trainingszeiten !!!

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr Jugendabteilung
Mittwoch 19.00 – 21.00 Uhr alle Klassen
Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr Erwachsenentraining
Samstag 14.00 – 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining
Samstag 15.00 – 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Disziplinen:

Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50m, Freie Pistole 50m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30
Bogenschießen Wintersaison: in der Halle Mützenau 2/Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße
Bogenschießen Sommersaison: Kirchbergstrasse 30

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e.V.



Immer noch angespannte Lage

Aufgrund der Pandemiesituation pausieren wir bis auf weiteres mit unseren Sportgruppen. Bleibt gesund und haltet durch. Bis zum nächsten Wiedersehen.

Kontakt zum Verein: Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender
Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e.V.
07244/1325, postmaster@bsv-weingarten.de

Judo-Club Weingarten e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Liebe Mitglieder, liebe Eltern,

wir laden Euch/Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Die Sitzung wird online am 23.02.2022 um 20.00 Uhr stattfinden.

Den Link zur entsprechenden Plattform erhaltet ihr ca. eine Woche vor der Sitzung per Mail von der info@judo-club-weingarten.de Adresse. Bitte gegebenenfalls auch im Spam-Ordner nachschauen. Sollte jemand aufgrund seiner technischen Möglichkeiten nicht an der Sitzung teilnehmen können, bitte bis spätestens 09.02.2022 schriftlich bei der Vorsitzenden melden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresrückblick 2021
4. Infos zur Jugend
5. Kassenberichte und Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen der gesamten Vorstandschaft und der Kassenprüfer
7. Änderung der §§ 5 Abs. 3 und 4 und 9 Abs. 2 der Satzung. (Nähere Informationen stehen in der Einladung.)
8. Ausblick 2022
9. Anträge/Beschlüsse
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung bitte bis spätestens 21.02.2022 in schriftlicher Form bei der Vorsitzenden einreichen.

Liebe Eltern, wir würden uns freuen, Sie möglichst zahlreich zu unserer Online-Hauptversammlung begrüßen zu können. Für die Wahl haben Sie als Eltern das Stimmrecht für Ihre Kinder (pro Kind eine Elternstimme). Sie haben an diesem Abend außerdem die Möglichkeit, sich über die Geschehnisse im Verein zu informieren, Fragen zu stellen oder uns Ihre Ideen zu einer erfolgreichen Vereinsarbeit mit auf den Weg zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Kleiber

1. Vorsitzende
